2026/27

Bitte beachten Sie das Gültigkeitsjahr des Modulhandbuchs.

WIRTSCHAFTS- UND
SOZIALWISSENSCHAFTLICHE
FAKULTÄT

UNIVERSITÄT ZU KÖLN

STUDIENDEKANAT

Gültig für Studierende der Prüfungsordnung 2021

(Einschreibung ab WiSe 2021/22)

MODULHANDBUCH

GESUNDHEITSÖKONOMIE – Management, Ökonomie & Medizin
BACHELOR OF SCIENCE

NACH DER PRÜFUNGSORDNUNG FÜR DEN 1-FACH-BACHELOR-STUDIENGANG GESUNDHEITSÖKONOMIE

Universität zu Köln

Akademischer Direktor	Prof. Dr. Ludwig Kuntz
Programm-Direktorin	Dr.‘ Desdemona Möller
Herausgeber/ Redaktion	Studiendekanat der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
Studienberatung	WiSo-Student Service Point (WiSSPo) +49 (0) 221 / 470 - 8818 www.wiso.uni-koeln.de/anfrage
Stand	Gültig ab 01.10.2026

Legende

AM	Aufbaumodul	P	Pflichtveranstaltung
AN	Anrechnung	PB	Praktikumsbericht
AS	Assignment	PO	Portfolio
BM	Basismodul	PR	Projekt
EM	Ergänzungsmodul	RE	Referat
FS	Fallstudie	SM	Schwerpunktmodul
HA	Hausarbeit	SSt	Selbststudium
K	Kontaktzeit (= Präsenzzeit in LV)	SWS	Semesterwochenstunde
KL	Klausur	SI	Studium Integrale
LP	Leistungspunkt (engl.: CP)	VN	Vor- und Nachbereitungszeit
LV	Lehrveranstaltung	WP	Wahlpflichtveranstaltung
MP	Mündliche Prüfung	WL	Workload = Arbeitsaufwand

Inhalt

1 Gesundheitsökonomie – Management, Ökonomie & Medizin 5
1.1 Inhalte und Studienziele 5
1.2 Voraussetzungen 7
1.3 Studienaufbau und -abfolge 7
1.4 Study Abroad Option 8
1.5 Studienverlaufsempfehlungen 10
1.6 Midterm-Regelung 14
1.7 Modularität 14
2 Studienhilfe 17
2.1 Erste Anlaufstelle für Beratung 17
2.2 Studienorganisation 17
2.3 Prüfungen 18
2.4 Wissenschaftliches Arbeiten 20
3 Modultabellen und Modulbeschreibungen 21
3.1 Basis- und Aufbaubereich 21
3.2 Ergänzungsbereich 22
3.3 Schwerpunktbereich 23
3.4 Studium Integrale 24
3.5 Bachelorarbeit 25
3.6 Modulbeschreibungen 26
3.6.1 Basis- und Aufbaubereich Gesundheitsökonomie 26
3.6.2 Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie 43
3.6.3 Schwerpunktbereich Gesundheitsökonomie 74
3.6.4 Bachelorarbeit im Studiengang Gesundheitsökonomie 89

1 Gesundheitsökonomie – Management, Ökonomie & Medizin

Die Gesundheitsökonomie ist eine interdisziplinäre Wissenschaft, die ihren Platz zwischen Wirtschaftswissenschaft und Medizin einnimmt. Als einziger Studiengang Deutschlands bietet der B.Sc. in Gesundheitsökonomie an der Universität zu Köln sowohl Veranstaltungen an einer Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen als auch an einer Medizinischen Fakultät an.

Ausgangspunkt aller Überlegungen ist die Annahme, dass die Produktionsfaktoren, mit denen im Gesundheitswesen Leistungen erstellt werden, beispielsweise Arbeitskräfte, Kapital oder Materialien, nicht unbegrenzt zur Verfügung stehen. Ziel der Gesundheitsökonomie ist es, diese Ressourcen wirksam und wirtschaftlich einzusetzen und sie somit ihrer optimalen Nutzung zuzuführen. Der Erwerb medizinischer Grundlagenkenntnisse befähigt dazu, gesundheitsökonomische und medizinische Aspekte begreifen zu können.

Das Bachelorstudium der Gesundheitsökonomie bereitet darauf vor, die Komplexität fachspezifischer Fragestellungen zu verstehen und diese bestmöglich lösen zu können.

1.1 Inhalte und Studienziele

Die Absolvent/inn/en verfügen über Kompetenzen auf dem Niveau 6 des Deutschen Qualifikationsrahmens bzw. der Bachelor-Ebene des Deutschen Qualifikationsrahmens für Hochschulabschlüsse. Die „Intended Learning Outcomes“ sind in der folgenden Tabelle dargestellt. Die Intended Learning Outcomes umfassen zum einen die übergeordneten „Learning Goals“, die der Studiengang für die Absolvent/inn/en vorsieht. Zum anderen umfassen sie die „Learning Objectives“, die sich auf konkrete Tätigkeiten der Studierenden während ihres Studiums beziehen.

	Die Studienabsolvent/innen handeln…
Fachliche und analytische Fähigkeiten	**...mit grundlegendem Fachwissen an der Schnittstelle zwischen Wirtschaft und Medizin, um aktuelle wirtschaftliche Herausforderungen des Gesundheitswesens zu erfassen.**
	Die Studierenden analysieren Fragestellungen des Gesundheitswesens unter Rückgriff auf grundlegende wirtschaftswissenschaftliche oder medizinische Theorien und Konzepte.
	Die Studierenden reproduzieren grundlegendes wirtschaftswissenschaftliches oder medizinisches Fachwissen, das auf die Analyse von gesundheitsökonomischen Fragestellungen vorbereitet.
	Die Studierenden verwenden gesundheitsökonomische Methoden und das notwendige medizinische Fachwissen zur Bewertung klinischer Studien.
	Die Studierenden verfassen auf Basis eigenständig gesammelter bzw. präzisierter Literatur und Daten eine wissenschaftliche Arbeit zu einem gesundheitsökonomisch relevanten Thema.

	…als aktive Anwender/innen betriebswirtschaftlicher und statistischer Methoden, um gesundheitsökonomische Prozesse mitzugestalten.
	Die Studierenden wenden betriebswirtschaftliche, volkswirtschaftliche oder statistische Methoden auf Fallbeispiele an (z.B. in den Bereichen Preisbildung, Quantitative Methoden, Gesundheitsmanagement, Qualitätsmanagement und HTA).
Kommunikative und kooperative Fähigkeiten	**…als interkulturell sensibilisierte Kommunikator/innen, um aktuelle Probleme in der Gesundheitsökonomie effektiv zu adressieren.**
	Die Studierenden arbeiten zielführend und kooperativ in diversen Teams.
	Die Studierenden diskutieren gesundheitsökonomische Themen und Theorien mit Vertreter/innen aus Wissenschaft und Praxis.
	…als Gesundheits-Manager/innen, um neue Wege für Problemlösung und Prozessverbesserung mitzuentwickeln.
	Die Studierenden begründen argumentativ Prozesse und Problemlösungen an der Schnittstelle zwischen Wirtschaft und Gesundheitswesen.
Persönliche Fähigkeiten	**…als für Gesundheitsfragen besonders ethisch sensibilisierte Mitarbeiter/innen, um positiv auf das Gesundheitswesen einzuwirken.**
	Die Studierenden gestalten ihre Lern-, Arbeits- und Handlungsprozesse eigenständig und selbstreflektiert auf Basis ethischer Konzepte des wirtschaftlichen bzw. ärztlichen Handelns.
	Die Studierenden leiten wissenschaftlich fundierte Urteile zu gesundheitsökonomischen Fragestellungen aus relevanten Informationen ab.

Nach dem Studienabschluss kommen in erster Linie Beratungs- und Referententätigkeiten sowohl in privaten als auch öffentlichen Unternehmen in Frage, wie beispielsweise in Kliniken, größeren Arztpraxen, Krankenkassen, Institutionen, Organisationen und Unternehmen der Gesundheitswirtschaft sowie im Sport- und Fitness-, Präventions- und Rehabilitationsbereich. Dienstleistungen des Gesundheitssektors werden neben dem Kernbereich der Heilbehandlung und Pflege auch im Arbeitsbereich der Vorsorge/Prävention und der Nachsorge/Rehabilitation notwendig. In den anderen Arbeitsbereichen sind es auch Vereine im Sport-, Fitness- und Bildungssektor, soziale Träger und Sozialversicherungsträger. In den administrativ-kaufmännischen Tätigkeitsfeldern bei diesen Akteuren finden Absolvent/inn/en der Gesundheitsökonomie ihre Einsatzmöglichkeiten im Bereich der Organisation und Kommunikation, Abrechnung und Kostenkontrolle, Planung und Steuerung von Projekten und Investitionen. Das spezifische Profil liegt darin, dass die kaufmännisch-administrativen Denkweisen, die vielfach von den Bedingungen des Sozialversicherungssystems mitbestimmt sind, von den Absolvent/inn/en jeweils mit medizinisch-pflegerischen bzw. diagnostisch-technischen Aspekten verknüpft werden können. Absolvent/inn/en bauen eine Brücke zwischen ökonomischer und medizinischer Ratio und können jeweils kritisch einseitigen Interpretationen von Entscheidungen entgegentreten, die insbesondere im Bereich der Beratung auftreten können. Der Erwerb medizinischer Grundlagenkenntnisse befähigt dazu, gesundheitsökonomische und medizinische Aspekte begreifen zu können. Das

Bachelorstudium der Gesundheitsökonomie bereitet darauf vor, die Komplexität fachspezifischer Fragestellungen zu verstehen und diese bestmöglich lösen zu können.

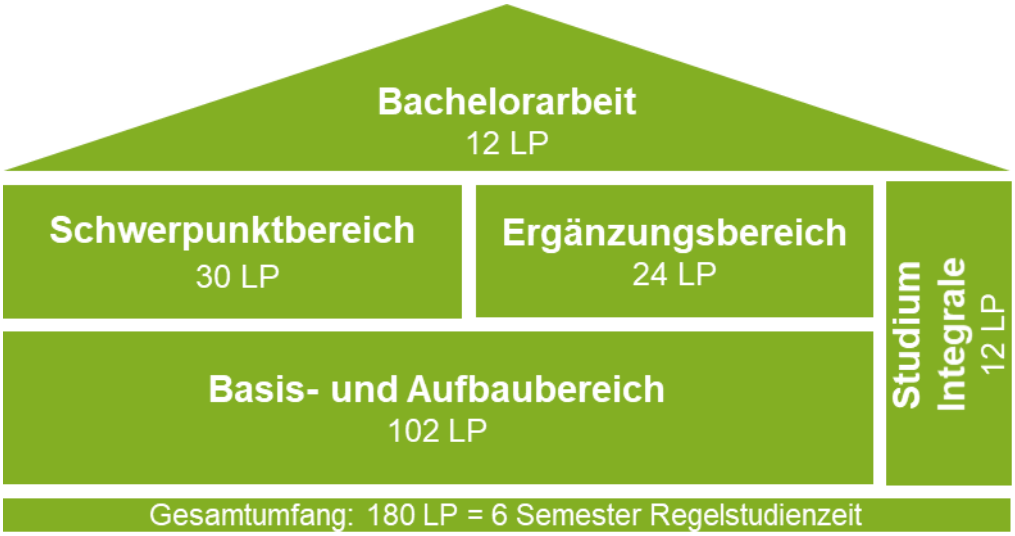
1.2 Voraussetzungen

Studienbewerber:innen im Studiengang Gesundheitsökonomie müssen einen Nachweis über Kenntnisse der englischen Sprache auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen erbringen. Die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Stärken und Neigungen sollten Studierende für ein erfolgreiches Bachelorstudium mitbringen:

- Gute mathematische und analytische Fähigkeiten,
- Abstraktes und konzeptionelles Denken,
- Gute sprachliche Ausdrucksfähigkeit in Deutsch und Englisch,
- Eigenständige, ziel- und ergebnisorientierte Arbeit,
- Ausgeprägtes Interesse an wirtschaftlichen Fragestellungen.

1.3 Studienaufbau und -abfolge

Der Bachelorstudiengang Gesundheitsökonomie umfasst 180 Leistungspunkte, ist auf eine Regelstudienzeit von sechs Semestern ausgelegt und setzt sich aus den folgenden vier Bereichen zusammen.



Der Basis- und Aufbaubereich (102 LP) besteht aus grundlegenden betriebswirtschaftlichen, volkswirtschaftlichen, gesundheitsökonomischen und medizinischen Modulen, die alle verpflichtend sind. Im Ergänzungsbereich (24 LP) sind zusätzliche Module aus Wirtschaftswissenschaften und Methoden verankert. Es sind dort jeweils 12 LP in Methoden und Wirtschaftswissenschaften zu erbringen. Der Schwerpunktbereich mit 30 LP beinhaltet

vier Seminare, aus denen zwei gewählt werden können (12 LP). Zusätzlich sind dort weitere gesundheitsökonomische Module verortet, in denen insgesamt 18 LP erbracht werden müssen. Die obligatorische Thesis (12 LP) und das fakultätsübergreifende Studium Integrale (SI, 12 LP) stellen die letzten Bereiche dar.

1.4 Study Abroad Option

Die WiSo-Fakultät bietet Ihren Studierenden die Möglichkeit eines Auslandsstudiums innerhalb ihres weltweiten und exzellenten Netzwerks an Partneruniversitäten. Ein Auslandsemester bietet die Chance, den Horizont zu erweitern, interkulturelle Kompetenzen zu erwerben und die akademische Laufbahn zu bereichern.

Die Optionen im Überblick:

1. Study Abroad Programme (STAP):
   - Ein etabliertes Programm, das einen einsemestrigen Austausch an einer der renommierten Partnerhochschulen ermöglicht. Im Rahmen von STAP ist eine ERASMUS-Förderung möglich, die finanzielle Unterstützung während des Auslandssemesters bietet.
   - Vorteile: Direkter Kontakt zu den Partneruniversitäten, Organisatorische Unterstützung durch die WiSo-Fakultät, Befreiung von Studiengebühren an der Gasthochschule.
2. WiSo@: Akademische Kurzprogramme für WiSo Studierende
   - Es gibt jährlich die Möglichkeit, an akademischen Kurzprogrammen im Ausland teilzunehmen und so während der Semesterferien weitere Credits zu erwerben.
3. Fakultätsübergreifende Kooperationen**:**
   - Darüber hinaus gibt es noch weitere Möglichkeiten für ein Auslandsstudium, die durch das **Dezernat 9 – Internationales (D9)** der Universität zu Köln angeboten werden. Auch das D9 hat strukturierte Austauschprogramme, die individuell interessant sein könnten.
4. Individuelle Wege ins Ausland:
   - Sogenannte Freemover organisieren ihren Auslandsaufenthalt selbstständig.

Weitere Informationen können auf der **Homepage der Wiso Fakultät** gefunden werden. Bei individuellen Fragen zum Auslandsstudium ist der **WiSo Student Service Point (WiSSPo)** der richtige Ansprechpartner.

Das Study Abroad Programme (STAP) im Detail:

- Wir empfehlen ihren Auslandsaufenthalt **frühzeitig** zu planen. In der Regel ist das vierte oder fünfte Semester im Bachelorstudium für ein Auslandssemester geeignet. Je nach individuellem Studienverlauf kann sich dies auch verschieben.
- **Hauptbewerbungsrunde (Main Selection Round):**
  - Findet einmal jährlich ab Dezember statt.
  - Bewerbungsschluss: **15. Januar** jeden Jahres.
  - Mögliche Aufenthaltszeiträume: **Wintersemester (Fall Term)** oder **Sommersemester (Spring Term)** des folgenden akademischen Jahres.
- **Detaillierte Informationen:** Die Homepage der Fakultät bietet alle wichtigen Details zum Bewerbungsprozess.
- **Zweite Vergaberunde (Secondary Selection Round):** Sollten nach der Hauptbewerbungsrunde noch Plätze frei sein, wird im **Mai** eine weitere, kleinere Bewerbungsrunde angeboten.

Anrechnungsmöglichkeiten Studies Abroad:

Die WiSo-Fakultät unterstützt die internationale Erfahrung durch weitreichende Anrechnungsmöglichkeiten. Die im Ausland erbrachten Studienleistungen können problemlos in das Studium integriert werden.

Die Anrechnungs-Optionen:

- **Studies Abroad Module:**
  - Integrierter Bestandteil: Jedes Bachelorprogramms bietet mindestens ein dezidiertes "Studies Abroad Modul" zur Anrechnung der im Ausland erbrachten Kurse an, die eine unkomplizierte Anerkennung von Leistungen ermöglichen.
- **Studium Integrale:**
  - Im Bachelorstudium kann darüber hinaus auch im Rahmen des Studium Integrales eine Anrechnung von Leistungen aus dem Ausland stattfinden.
- **Einzelkursanrechnung:**
  - Flexibilität: Darüber kann eine individuelle Anrechnung einzelner Kurse beantragt werden, die im Ausland erfolgreich absolviert wurden.

Detaillierte Informationen zu den Bedingungen und Richtlinien der Anrechnung sind auf der Website des WiSo-Anrechnungszentrums unter **Information > Studies Abroad** zu finden.

Auch bei weiteren Fragen zu Anrechnungen ist der WiSo Student Service Point (WiSSPo) die richtige Adresse.

1.5 Studienverlaufsempfehlungen

Hier finden Sie **beispielhafte Studienverlaufspläne** für einen Abschluss in der Regelstudienzeit von sechs Semester.
Individuellen Ziele und Umstände können und dürfen die Planung des eigenen Studiums beeinflussen. Ob Praktika, spezielle Interessen in den Wahlbereichen oder persönliche Gründe – es ist in Ordnung, Module zu anderen Zeitpunkten zu belegen. Eine Verlängerung der Studienzeit um ein oder zwei Semester führt grundsätzlich zu keinen Nachteilen seitens der Universität. **Bitte beachten Sie jedoch die zeitlichen Rahmenbedingungen Ihrer BAföG-Finanzierung.**
Module mit dem Turnus "**jedes Semester**" können flexibel im Sommer- oder Wintersemester belegt und so optimal in einen persönlichen Studienplan integriert werden. Achten Sie bei der individuellen Planung auf mögliche Überschneidungen von Lehrveranstaltungen. Bei weiteren Fragen hilft der **WiSo Student Service Point** gerne weiter.

Track-Empfehlungen für ein gezieltes Karriereprofil

Zur Spezialisierung innerhalb des Studiengangs können Sie entweder den Healthcare Analyst Track oder Healthcare Manager Track wählen. Der Healthcare Analyst Track unterstützt Ihr berufliches Profil für eine Karriere in wissenschaftlichen und akademischen Einrichtungen des Gesundheitswesens. Der Healthcare Manager Track ermöglicht Ihnen eine Spezialisierung für Karrieren im Krankenhausmanagement, Qualitätsmanagement oder Beratung. In jedem Studienabschnitt werden analytisch-orientierte und managementorientierte Inhalte angeboten.

Healthcare Manager Track – beispielhafte Bereiche für Jobmöglichkeiten sind:

- Controller*in in Krankenhäusern
- Assistenz des Vorstandes im Krankenhaus
- (Unternehmens-)Berater*in
- Projektleiter*in von Gesundheitsdienstleistern
- Qualitätsmanager*in

Healthcare Analyst Track – beispielhafte Bereiche für Jobmöglichkeiten sind:

- Berater*in
- Data Analyst*in
- Analyst*in für das Gesundheitswesen
- Gesundheitsökonom*in
- Market Access Manger*in für Arzneimittel
- Forscher*in

Eine Track-Spezialisierung wird empfohlen, ist jedoch nicht verpflichtend!

Gültig für Studierende der PO 2021 (Einschreibung ab WiSe 2021/22)

B.Sc. Gesundheitsökonomie (Health Care Manager Track - Start WiSe)						
Semester 1	BM Grundlagen der Volkswirtschaftslehre	BM Entscheidungstheorie	BM Gesundheitssysteme I	BM Terminologie		30
Semester 2	BM Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre	BM Gesundheitssysteme II	BM Kasuistik A	BM Statistik (SoWi): Sozialwissenschaftliche Datenauswertung		30
Semester 3	BM Kasuistik B	BM Management im Gesundheitswesen	BM Gesundheitsökonomie I	BM Gesundheitsökonomie II	SM Management im Gesundheitswesen I oder II	33
Semester 4	BM Gesundsheitsökonomie IV	BM Gesundheitsökonomie III	SM Gesundheitsökonomie I	Auswahl: BM Unternehmens- und Wirtschaftsethik, BM Corporate Development I, BM Marketing I, BM SCM I		27
Semester 5	BM Accounting I oder BM Grundlagen der Wirtschaftsinformatik	SM Gesundheitsökonomie II	Auswahl: EM Gesundheitsrecht*, BM Accounting I oder BM Grundlagen der Wirtschaftsinformatik	Auswahl: BM Unternehmens- und Wirtschaftsethik, BM Corporate Development I, BM Marketing I, BM SCM I	Studium Integrale	30
Semester 6	SM Gesundheitsokonomie III	SM Management im Gesundheitswesen I oder II	Studium Integrale	Bachelorarbeit		30

*Falls EM Gesundheitsrecht gewählt wird, sollte das Modul im 4. Semester belegt werden.

Basis- & Aufbaubereich	Schwerpunktbereich	Ergänzungsbereich	Studium Integrale	Abschlussarbeit

Gültig für Studierende der PO 2021 (Einschreibung ab WiSe 2021/22)

B.Sc. Gesundheitsökonomie (Health Care Analyst Track - Start WiSe)						
Semester 1	BM Grundlagen der Volkswirtschaftslehre	BM Entscheidungstheorie	BM Gesundheitssysteme I	BM Terminologie		30
Semester 2	BM Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre	BM Gesundheitssysteme II	BM Kasuistik A	BM Statistik (SoWi): Sozialwissenschaftliche Datenauswertung		30
Semester 3	BM Kasuistik B	BM Management im Gesundheitswesen	BM Gesundheitsökonomie I	BM Gesundheitsökonomie II		27
Semester 4	BM Gesundsheitsökonomie IV	BM Gesundheitsökonomie III	SM Gesundheitsökonomie I	Auswahl: BM Finance I, BM Marketing I oder BM SCM I	Auswahl: BM Finance I, BM Marketing I oder BM SCM I	33
Semester 5	SM Gesundheitsökonomie V	Auswahl: BM Methoden empirischer Sozialforschung, AM Statistik (SoWi) oder BM Grundlagen der Wirtschaftsinformatik	Auswahl: BM Methoden empirischer Sozialforschung, AM Statistik (SoWi) oder BM Grundlagen der Wirtschaftsinformatik	Studium Integrale		30
Semester 6	SM Gesundheitsokonomie III	SM Gesundheitsökonomie IV	SM Kasuistik	Bachelorarbeit		30

Basis- & Aufbaubereich	Schwerpunktbereich	Ergänzungsbereich	Studium Integrale	Abschlussarbeit

B.Sc. Gesundheitsökonomie (Start WiSe mit Auslandsoption)						
Semester 1	BM Grundlagen der Volkswirtschaftslehre	BM Entscheidungstheorie	BM Gesundheitssysteme I	BM Terminologie		30
Semester 2	BM Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre	BM Gesundheitssysteme II	BM Kasuistik A	BM Statistik (SoWi): Sozialwissenschaftliche Datenauswertung		30
Semester 3	BM Kasuistik B	BM Management im Gesundheitswesen	BM Gesundheitsökonomie I	BM Gesundheitsökonomie II	Wirtschaftswissen-schaftliche Methoden (1/2)	33
Semester 4	BM Gesundsheitsökonomie IV	BM Gesundheitsökonomie III	Wirtschaftswissen-schaftliche Methoden (2/2)	Studium Integrale	SM Seminar (1/2)*	33
Semester 5	Studies Abroad in Health Care Management I	Studies Abroad in Health Care Management II	Studies Abroad in Health Care Management III	Studies Abroad in Health Care Management IV	Studium Integrale	30
Semester 6	SM Seminar (2/2)	Auswahl: SM Kasuistik, SM Gesundheitsökonomie I oder SM Gesundheitsökonomie III	Bachelorarbeit			24

* Das 4. Semester eignet sich insbesondere für die Seminare SM Management in Gesundheitswesen I oder II.

Basis- & Aufbaubereich	Schwerpunktbereich	Ergänzungsbereich	Studium Integrale	Abschlussarbeit

1.6 Midterm-Regelung

Einige Module werden nach dem **Midterm-**Konzept angeboten, was eine Entzerrung von Prüfungsbelastung ermöglichen soll. Die Lehrveranstaltungen finden nur in der ersten oder zweiten Hälfte des Semesters statt, dafür aber in der Regel mit doppelter Frequenz. Das Semester wird somit in zwei etwa gleich große Hälften unterteilt:

- **Wintersemester:** Midterm-Veranstaltungen des 1. Terms enden meist Anfang Dezember.
- **Sommersemester:** Midterm-Veranstaltungen des 1. Terms enden meist Mitte/Ende Mai.

Die zugehörigen Prüfungen für Midterm-Veranstaltungen des 1. Terms werden bereits in der Mitte des Semesters angeboten.

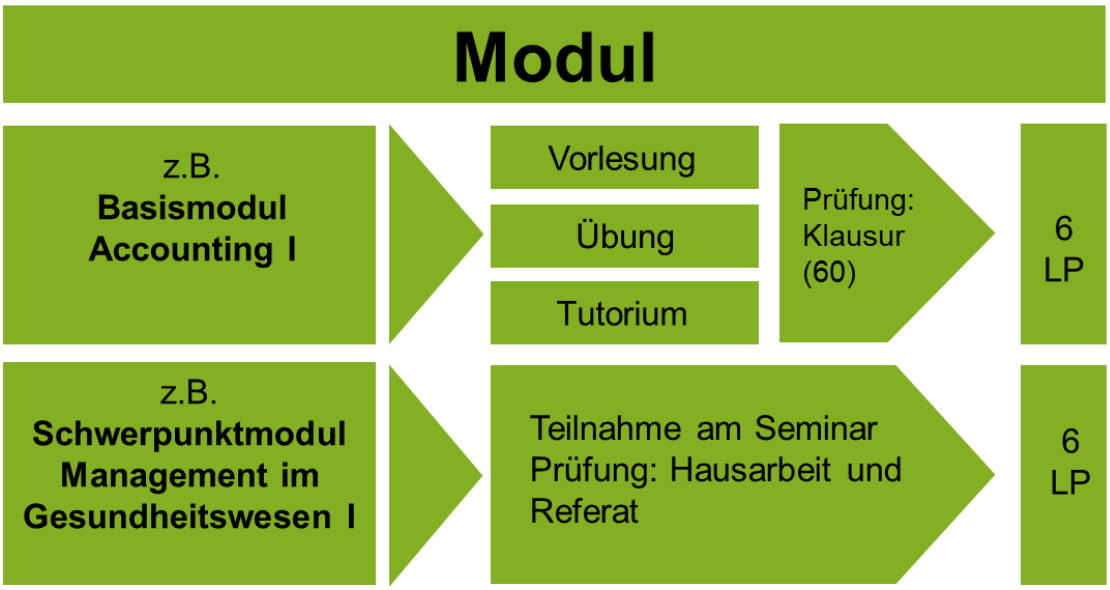
Verbindliche Informationen in KLIPS: Die genauen Termine und Durchführungszeiten der Lehrveranstaltungen sowie die Prüfungstermine sind im **Campusmanagementsystem (KLIPS)** hinterlegt.

1.7 Modularität

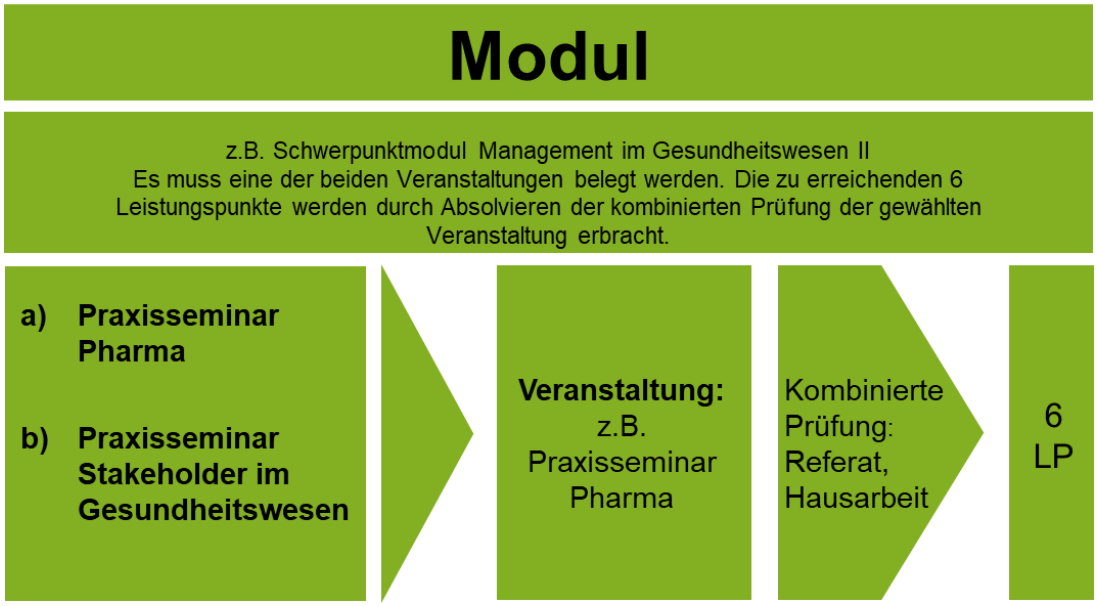
Die Fachgruppen der Bachelorstudiengänge sind in Module gegliedert, wobei die Modulinhalte in den dazugehörenden Modulbeschreibungen dargelegt sind. Das Bachelormodulhandbuch ist auf der Homepage der WiSo-Fakultät im Downloadbereich einsehbar. Die erfolgreiche Teilnahme an Modulen wird durch die Vergabe von Leistungspunkten auf der Grundlage von erfolgreich absolvierten Prüfungsleistungen nachgewiesen. Die Modulprüfungen werden studienbegleitend abgelegt. Ein Modul setzt sich aus verschiedenen Teilen zusammen und ist in der Regel in einem oder zwei Semestern abschließbar. Diese Information finden Sie im Feld „Dauer“ der Modulbeschreibung. Ein Modul kann entweder aus einer Vorlesung, einer Übung und ggf. einem Tutorium zum gleichen Thema bestehen. Zudem gibt es Module, die nur eine Veranstaltung, z.B. ein Seminar, umfassen. Außerdem gibt es Module, in denen mehrere verschiedene Veranstaltungen zur Wahl angeboten werden, von denen eine oder auch mehrere absolviert werden müssen. In diesem Fall kann sich die Prüfung auf eine Veranstaltung oder auf die Inhalte mehrerer Veranstaltungen beziehen.

Bitte beachten Sie bei der Studienplanung, dass nicht jedes Modul jedes Semester angeboten wird, diese Information finden Sie im Feld „Turnus“ der Modulbeschreibung.

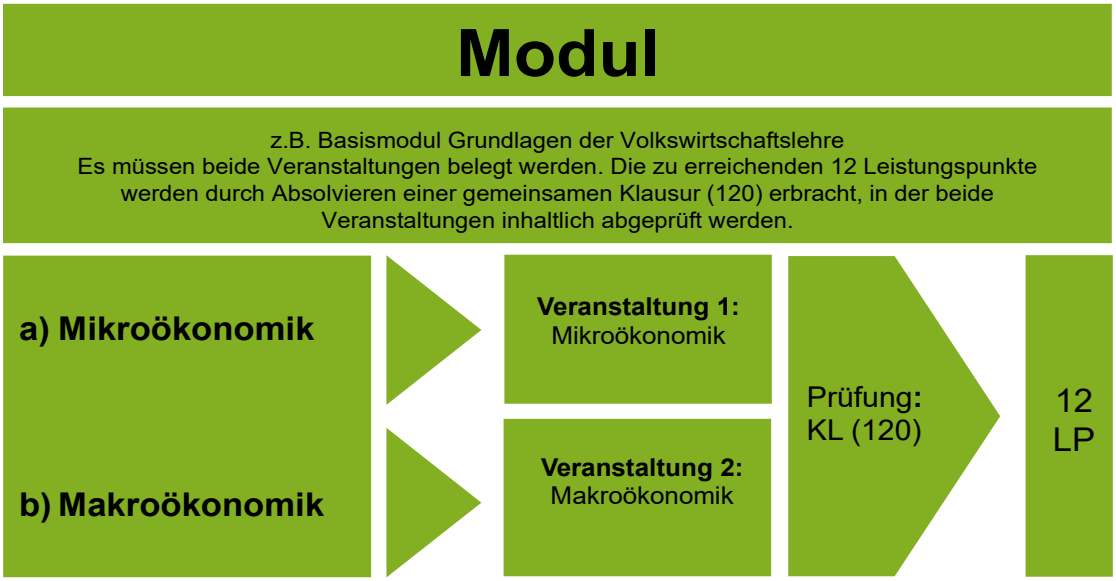
Die nachfolgenden Beispiele sind ausschließlich als Illustration der einzelnen Varianten zu verstehen; sie beinhalten nicht zwangsläufig Module des vorliegenden Studiengangs.



Variante 1: Das Modul kann aus einem Veranstaltungstyp oder mehreren sich ergänzenden Veranstaltungstypen zum gleichen Thema bestehen



Variante 2: Es muss eine Veranstaltung aus einer Auswahl gewählt und die Prüfung absolviert werden.



Variante 3: Es werden mehrere Veranstaltungen kombiniert und am Ende wird eine Prüfung über die Inhalte aller Veranstaltungen absolviert und somit die LP erworben.

2 Studienhilfe

2.1 Erste Anlaufstelle für Beratung

Der **WiSo Student Service Point (WiSSPo)** ist die erste Anlaufstelle für Studierende bei Fragen und Problemen rund um das Studium und für Informationen zu weiteren Beratungsangeboten bezüglich Auslandssemestern, Well-Being, Berufsorientierung und vielem weiteren mehr. Der WissPo ist telefonisch, persönlich und per E-Mail erreichbar; bitte beachten Sie die jeweiligen Öffnungszeiten.

2.2 Studienorganisation

KLIPS 2.0 ist das zentrale Campus Management System der Universität zu Köln und das wichtigste Organisationstool für Studierende.

Funktionen von KLIPS 2.0:

- **Im Online-Vorlesungsverzeichnis:** gibt es alle Informationen zu Lehrveranstaltungen, Zeiten und Dozent:innen.
- **Hier wird die An- und Abmeldung zu** den gewünschten Veranstaltungen und Prüfungen vorgenommen. Beachten Sie unbedingt die An- und Abmeldefristen für Prüfungen und Lehrveranstaltungen. **Hinweis:** die An- und Abmeldung zu Lehrveranstaltungen und die An- und Abmeldung zu Prüfungen sind unabhängig voneinander und müssen getrennt voneinander durchgeführt werden.
- **Der eigene Studienfortschritt** kann im Überblick über den kompletten Studiengang und die erbrachten Leistungen nachvollzogen werden.
- Mit KLIPS können Sie sich Ihren **persönlichen Stundenplan** für jedes Semester zusammenstellen.
- Erstellen Sie sich Ihr **Transcript of Records** und weitere studienbezogene Dokumente jederzeit selbst.

Alle wichtigen Fristen der WiSo-Fakultät sind auf der Homepage des **WiSo-KLIPS-Support** zu finden. Nutzen Sie die Video-Tutorials und FAQs auf der Support-Seite, um optimal mit KLIPS 2.0 vorbereitet zu sein. Bei spezifischen Fragen zur Nutzung von KLIPS 2.0 an der WiSo-Fakultät nutzen Sie bitte das **Anfrageformular** des WiSo Student Service Point. Bzgl. technischer Fragen zum Account wenden Sie sich direkt an den **zentralen KLIPS-Support** der Universität zu Köln.

2.3 Prüfungen

Viele Prüfungen werden zweimal im Semester angeboten. Hierbei handelt es sich um Auswahltermine, um die Prüfungsphase zu entzerren, keine Wiederholungstermine. In einigen Fällen kann der 2. Prüfungstermin jedoch auch als Wiederholungstermin genutzt werden, sofern die Ergebnisse der Prüfungen des 1. Termins vor der Anmeldefrist des 2. Termins vorliegen.

Zudem haben Studierende das Recht auf Einsicht in absolvierte Prüfungen. Weitere Informationen finden Sie auf der **Homepage der Fakultät.**

Fehlversuchsregelung

Die Wiederholung bereits bestandener Modulprüfungen ist grundsätzlich nicht möglich**.** Nicht bestandene Modulprüfungen können wiederholt werden; hier findet die Dreiversuchs-Regelung Anwendung, d.h. die Anzahl der Prüfungsversuche pro Modul ist auf drei begrenzt. Für Module, die nicht von der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät angeboten werden, kann eine andere Regelung vorgesehen werden.

Sollte eine Modulprüfung dreimal nicht bestanden sein, ist dringend eine Beratung beim **WiSo Student Service Point (WiSSPo)** empfohlen. Hier erhalten Sie wichtige Informationen zu zusätzlichen Prüfungsversuchen**.** Unter bestimmten Voraussetzungen können über die regulären Versuche hinaus zusätzliche Wiederholungsversuche gewährt werden:

- **Drei generelle Wiederholungsversuche:** Im gesamten Studienverlauf können bezogen auf sämtliche Module des Bachelorstudiums, in denen die Anzahl der Prüfungsversuche auf drei begrenzt ist, über die Anzahl der regulär zur Verfügung stehenden Prüfungsversuche hinaus maximal drei zusätzliche Prüfungsversuche gewährt werden, indem Fehlversuche unberücksichtigt bleiben. Dieser Anspruch erlischt, wenn ein Täuschungsversuch oder ein Ordnungsverstoß zum Nicht-Bestehen führte.
- **Ein extra Wiederholungsversuch:** Darüber hinaus wird danach ein weiterer Fehlversuch nicht berücksichtigt, wenn Sie zum Entscheidungszeitpunkt bereits mindestens 140 Leistungspunkte erworben haben.

Endgültiges Nichtbestehen:
Ist eine Prüfungsleistung auch nach Ausschöpfung der drei zusätzlichen Versuche und gegebenenfalls des weiteren Versuchs nicht bestanden, gilt das Studium als endgültig nicht bestanden.

Wiederholung von Modulprüfungen mit mehreren Elementen:
Besteht eine Modulprüfung aus mehreren Prüfungselementen, müssen alle Elemente mit mindestens "ausreichend (4,0)" bewertet sein, um als bestanden zu gelten. Einzelne mit "mangelhaft (5,0)" oder "nicht bestanden" bewertete Prüfungselemente müssen wiederholt werden.

Wiederholung der Bachelorarbeit:
Eine nicht bestandene Bachelorarbeit kann einmal mit einem neuen Thema wiederholt werden. Die Anmeldung zum zweiten Versuch muss nach Bekanntgabe des Ergebnisses des ersten Versuchs erfolgen.

Berechnung der Fachnote
Die Noten der Modulabschlussprüfungen in den verschiedenen Bereichen fließen nach klaren Regeln in die Abschlussnote ein.

Modulnoten:
Besteht eine Modulprüfung aus mehreren Teilen, wird die Modulnote gemäß den Bestimmungen der **Prüfungsordnung** ermittelt.

Bereichsnoten:
Die Noten für den Basisbereich, Ergänzungsbereich und Schwerpunktbereich werden als gewichteter Durchschnitt der Noten aller Module in diesem Bereich berechnet. Die genaue Gewichtung der einzelnen Module ist in der **Prüfungsordnung** festgelegt.

Gesamtnote:
Die Gesamtnote setzt sich ebenfalls aus einem gewichteten Durchschnitt zusammen, und zwar aus den Noten der einzelnen Studienbereiche und der Note der Bachelorarbeit:

- **Basisbereich:** 102 von 168 LP
- **Schwerpunktbereich:** 24 von 168 LP
- **Ergänzungsbereich:** 30 von 168 LP
- **Bachelorarbeit:** 12 von 168 LP

2.4 Wissenschaftliches Arbeiten

Als Hilfestellung für das Schreiben von wissenschaftlichen Haus- und Abschlussarbeiten bietet die Universität zu Köln verschiedene Angebote zur Unterstützung an. Hierzu zählen:

- Literaturrecherche-Kurse: die WiSo Teaching Library bietet zahlreiche Kurse speziell zum Thema Literaturrecherche an.
- Schreibberatung: das Kompetenzzentrum Schreiben, das Professional Center, das Kölner Studierendenwerk und das Programm SchreibArt bieten Beratung sowie wechselnde Kurse rund um das Thema des wissenschaftlichen Arbeitens an.

Die Kurse des Professional Centers sowie des SchreibArt Programms können im Studium Integrale unter „Kompetenzen für das Studium“ belegt werden.

3 Modultabellen und Modulbeschreibungen

3.1 Basis- und Aufbaubereich

Im Basis- und Aufbaubereich muss der/die Geprüfte gemäß § 29 Absatz 1 Nr. 1 Prüfungsordnung 102 LP erwerben.

Gruppe	Modul	LP	P/WP	Soll LP	
Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagen	BM Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre	12	P	30	102
	BM Grundlagen der Volkswirtschaftslehre	12	P		
	BM Statistik (SoWi): Sozialwissenschaftliche Datenauswertung	6	P		
Gesundheitsökonomie	BM Management im Gesundheitswesen	9	P	45	
	BM Gesundheitssysteme I	6	P		
	BM Gesundheitssysteme II	6	P		
	BM Gesundheitsökonomie IV	6	P		
	BM Terminologie	6	P		
	BM Kasuistik A	6	P		
	BM Kasuistik B	6	P		
Gesundheitsökonomische Methoden	BM Gesundheitsökonomie I	6	P	27	
	BM Gesundheitsökonomie II	6	P		
	BM Gesundheitsökonomie III	9	P		
	BM Entscheidungstheorie	6	P		

3.2 Ergänzungsbereich

Im Ergänzungsbereich muss der/die Geprüfte gemäß § 29 Absatz 1 Nr. 2 Prüfungsordnung 24 LP erwerben.

Gruppe	Modul	LP	P/WP	Soll LP	
Wirtschaftswissenschaften	BM Corporate Development I	6	WP	12	24
	BM Finance I	6	WP		
	BM Marketing I	6	WP		
	BM Supply Chain Management I	6	WP		
	BM Unternehmens- und Wirtschaftsethik	6	WP		
	EM Entrepreneurship	6	WP		
	Studies Abroad in Health Care Management III	6	WP		
	Studies Abroad in Health Care Management IV	6	WP		
	Studies Abroad in Health Care Management V	12	WP		
	WiSo Academic Short Programmes Bachelor's I	6	WP		
	WiSo Academic Short Programmes Bachelor's II	6	WP		
Wirtschaftswissenschaftliche Methoden	BM Methoden empirischer Sozialforschung	6	WP	12	
	AM Statistik (SoWi)	12	WP		
	EM Gesundheitsrecht	6	WP		
	BM Accounting I	6	WP		
	BM Grundlagen der Wirtschaftsinformatik	6	WP		

3.3 Schwerpunktbereich

Im Schwerpunktbereich muss der/die Geprüfte gemäß § 29 Absatz 1 Nr. 3 Prüfungsordnung 30 LP erwerben.

Modul	LP	P/WP	Soll LP	
SM Kasuistik	6	WP	18	30
SM Gesundheitsökonomie I	6	WP		
SM Gesundheitsökonomie II	6	WP		
SM Gesundheitsökonomie III	6	WP		
Studies Abroad in Health Care Management I	6	WP		
Studies Abroad in Health Care Management II	6	WP		
SM Management im Gesundheitswesen I	6	WP	12	
SM Management im Gesundheitswesen II	6	WP		
SM Gesundheitsökonomie IV	6	WP		
SM Gesundheitsökonomie V	6	WP		

3.4 Studium Integrale

Im Rahmen des Studium Integrale absolvieren die Studierenden 12 Leistungspunkte. Das Studium Integrale ist ein universitätsweiter und fächerübergreifender Bestandteil der Studiengänge, in dem sowohl wissenschaftsbezogene als auch berufsbezogene Kompetenzen vermittelt werden. Es kann somit eine akademische wissenschaftsbezogene Ausrichtung als auch eine professionsbezogene Ausrichtung haben, die der Entwicklung der Berufsfähigkeit dienen. Das Studium Integrale soll Kompetenzen fördern und vermitteln, die über einzelne fachliche Wissensbestände hinausgehen, oder die wissenschaftliche wie personenbezogene Grundhaltungen betreffen: Wissenschaftliche Neugier, systematisches und analytisches Denken, Auseinandersetzung mit Komplexität, Lösungsorientiertheit und andere Fähigkeiten, z.B. Teamfähigkeit und fremdsprachliche Kompetenzen.

Das Angebot des Studium Integrale wird von den Fakultäten sowie dem Professional Center der Universität zu Köln gemeinsam angeboten. Den Studierenden wird durch das Studium Integrale ermöglicht, eigenen Interessen nachzugehen, Einblicke in andere Fächer und Fachbereiche zu gewinnen, Veranstaltungen mit gesellschaftlicher Bedeutung zu besuchen, berufsrelevante Kompetenzen zu erwerben und Sprachkurse zu besuchen. Des Weiteren werden den Studierenden im Rahmen des Studium Integrale auch Lern- und Studienhilfen, wie etwa zu wissenschaftlichem Arbeiten oder zur Literaturrecherche, angeboten. Praktika und qualifizierende Auslandsaufenthalte können ebenfalls im Rahmen des Studium Integrale angerechnet werden. Insgesamt umfasst das Studium Integrale 12 Leistungspunkte und gilt formal als Modul. Prüfungsleistungen im Rahmen des Studium Integrale unterliegen keiner Versuchsrestriktion.

Leistungspunkte, die im Studium Integrale erworben wurden und über die 12 Leistungspunkte, die in der Studienstruktur vorgesehen sind, hinausgehen, werden im Transcript of Records ausgewiesen.

3.5 Bachelorarbeit

Die Bachelorarbeit wird studienbegleitend in der Regel zum Ende des Studiums angefertigt und umfasst 12 Leistungspunkte. Mit ihr wird gezeigt, dass innerhalb der vorgegebenen Frist ein thematisch begrenztes Problem aus dem Gegenstandsbereich des Studiengangs selbstständig mit den erforderlichen Methoden wissenschaftlich bearbeitet und reflektiert werden kann. Das Thema der Bachelorarbeit ist dem fachlichen Kontext der Gesundheitsökonomie zu entnehmen.

Für die Anmeldung zur Bachelorarbeit müssen mindestens 100 Leistungspunkte erworben worden sein. Die Bearbeitungszeit beträgt entsprechend der vergebenen Leistungspunkte in der Regel 360 Arbeitsstunden und damit 12 Wochen. Der Umfang der Bachelorarbeit soll grundsätzlich 40 Seiten nicht überschreiten. Bitte beachten Sie zusätzlich die entsprechenden Regelungen in der Prüfungsordnung.

3.6 Modulbeschreibungen

3.6.1 Basis- und Aufbaubereich Gesundheitsökonomie

BM Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre					
Kennnummer 1230BBGDB1	**Workload** 360h	**LP** 12	**Modulsprache** Deutsch	**Modulbeginn** jedes Semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre		**Kontaktzeit** 90h	**Selbststudium** 270h	**LV-Sprache** Deutsch
2	**Inhalte des Moduls** • Managementmodelle in der Betriebswirtschaftslehre • Strategie- und Zielsysteme von Unternehmen • Unternehmensfunktionen und deren Zusammenhänge • Analyse und Gestaltung der Leistungserstellung, insbesondere des Personaleinsatzes • Grundzüge der Jahresabschlussrechnung • Grundzüge der betrieblichen Kosten- und Leistungsrechnung • Grundzüge der betrieblichen Investitions- und Finanzierungsentscheidungen				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... analysieren Markt- und gesellschaftliche Rahmenbedingungen für das unternehmerische Handeln und beschreiben deren Einfluss auf Unternehmensentscheidungen. ... reflektieren und begründen Grundpositionen und Basisnormen (Wettbewerb, Freiheit, soziale Gerechtigkeit) von Unternehmen in einer sozialen Marktwirtschaft. ... strukturieren Unternehmenshandlungen nach verschiedenen Prozesskategorien und differenzieren zwischen Management-, Geschäfts- und Unterstützungsprozessen. ... gestalten und individualisieren Managementprozesse mit Hilfe von Verfahren und Instrumenten (Werthaltungen, Strategie und Ziele, Koordination und Motivation, Informations- und Kontrollsysteme). ... analysieren bestehende interne Geschäftsprozessen (Kundengewinnung, Kundenbindung, Markenpflege, Leistungserstellung, Leistungsinnovation) in Verbindungen m Beziehungen zu Absatz- und Beschaffungsmärkten. ... wählen adäquate Verfahren im Finanzmanagement für verschiedene Unternehmensentscheidungen aus und wenden sie an Beispielen an (externe Rechnungslegung, internes Controlling, Investition und Finanzierungsrechnung). ... beurteilen mit Hilfe von Kennzahlensystemen den Erfolg von Unternehmensentscheidungen und ziehen daraus Konsequenzen. ... kennen und verstehen die relevanten Methoden und Theorien zu den zuvor unter "Inhalte des Moduls" genannten Punkten.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Tutorium				
5	**Modulvoraussetzungen** keine				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: Klausur (90)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der Modulabschlussprüfung				

8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Bachelor of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich BWL Bachelor of Science Geographie: Nebenfach BWL Bachelor of Science Wirtschaftsmathematik: Nebenfach WiWi Bachelor of Science Mathematik: Nebenfach WiWi Bachelor of Science Informatik: Nebenfach Wirtschaftswissenschaften Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik: Basis- und Aufbaubereich Wirtschaftsinformatik Bachelor of Arts Medienwissenschaft: Media and Technology Management Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik (ab WS24/25): Basis- und Aufbaubereich Wirtschaftsinformatik Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Basis- und Aufbaubereich Gesundheitsökonomie
9	**Modulbeauftragte/r** Geschäftsführende*r Direktor*in des Instituts für Berufs-, Wirtschafts- und Sozialpädagogik
10	**Sonstige Informationen**

BM Grundlagen der Volkswirtschaftslehre					
Kennnummer 1289BBGVL1	**Workload** 360h	**LP** 12	**Modulsprache** Deutsch	**Modulbeginn** jedes Semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Grundzüge der Volkswirtschaftslehre		**Kontaktzeit** 90h	**Selbststudium** 270h	**LV-Sprache** Deutsch
2	**Inhalte des Moduls** • Innovation, Wohlstand und Ungleichheit • Ökonomische Haushalts- und Unternehmensentscheidungen • Märkte, Preise, Monopole • Marktversagen und Wirtschaftspolitik • Die Rolle des Staates in der Ökonomie • Zentrale makroökonomische Theorien • Ursachen für gesamtwirtschaftliche Störungen				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... setzen Wissen und Theorien aus dem Bereich der Volkswirtschaftslehre lösungsorientiert ein. ... kennen und verstehen gängige Methoden aus dem Bereich Volkswirtschaftslehre. ... diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden. ... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien. ... kennen und verstehen die relevanten Methoden und Theorien zu den zuvor unter "Inhalte des Moduls" genannten Punkten.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** keine				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: Klausur (120)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der Modulabschlussprüfung				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Bachelor of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich BWL Bachelor of Science Wirtschaftsmathematik: Nebenfach WiWi Bachelor of Science Mathematik: Nebenfach WiWi Bachelor of Science Informatik: Nebenfach Wirtschaftswissenschaften Bachelor of Arts Medienwissenschaft: Media and Technology Management Bachelor of Arts Lehramt: Bachelor Lehramt WiSo Bachelor of Science Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Basis- und Aufbaubereich Gesundheitsökonomie				

9	**Modulbeauftragte/r** Dr. Michael Thöne
10	**Sonstige Informationen** Lehrmaterialen für die deutschsprachige Veranstaltung und Modulabschlussprüfung sind zum Teil in englischer Sprache.

BM Statistik (SoWi): Sozialwissenschaftliche Datenauswertung						
Kennnummer 1320BBSSD1		**Workload** 180h	**LP** 6	**Modulsprache** Deutsch und Englisch	**Modulbeginn** jedes 2. Semester - Sommersemester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Einführung in die Statistik für die Sozialwissenschaften			**Kontaktzeit** 90h	**Selbststudium** 90h	**LV-Sprache** Deutsch und Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Auswertung eindimensionaler Daten • Auswertung zweidimensionaler Daten • Wahrscheinlichkeiten und Verteilungen • Schätzen und Testen • Handhabung statistischer Software					
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... kennen und verstehen grundlegende Theorien und Analyseverfahren der quantitativen sozialwissenschaftlichen Datenauswertung. ... kennen und verstehen gängige Methoden der quantitativen sozialwissenschaftlichen Datenanalyse. ... setzen Methoden der quantitativen sozialwissenschaftlichen Datenanalyse in vorstrukturierten Kontexten lösungsorientiert ein. ... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten. ... kennen und verstehen die relevanten Methoden und Theorien zu den zuvor unter "Inhalte des Moduls" genannten Punkten. ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet innerhalb von Lehr- und Lerngruppen.					
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung Tutorium					
5	**Modulvoraussetzungen** keine					
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: Klausur (60)					
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der Modulabschlussprüfung					
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Bachelor of Arts Medienwissenschaft: Media and Technology Management Bachelor of Arts Regionalstudien China - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich SoWi Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Soziologie Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Soziologie Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Politikwissenschaft Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Sozialwissenschaften:					

	Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Politikwissenschaft Bachelor of Science Sozialwissenschaften: Basis- und Aufbaubereich Sozialwissenschaften Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Basis- und Aufbaubereich Gesundheitsökonomie
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr.‘ Marita Jacob
10	**Sonstige Informationen**

BM Management im Gesundheitswesen						
Kennnummer 1282BBMMG1		**Workload** 270h	**LP** 9	**Modulsprache** Deutsch	**Modulbeginn** jedes 2. Semester - Wintersemester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Management im Gesundheitswesen			**Kontaktzeit** 60h	**Selbststudium** 210h	**LV-Sprache** Deutsch
2	**Inhalte des Moduls** • inhaltliche Grundlagen der betriebswirtschaftlichen Perspektive in der Gesundheitsökonomie • methodische Grundlagen • quantitative Verfahren zur Analyse von Fallbeispielen					
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... kennen und verstehen grundlegende Theorien. ... setzen Methoden in Fallstudien lösungsorientiert ein. ... analysieren aktuelle Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten. ... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen. ... kennen und verstehen die relevanten Methoden und Theorien zu den zuvor unter "Inhalte des Moduls" genannten Punkten.					
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung					
5	**Modulvoraussetzungen** keine					
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: Klausur (90)					
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der Modulabschlussprüfung					
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Versorgungswissenschaft: Multidisziplinäre Schwerpunktmodule Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Basis- und Aufbaubereich Gesundheitsökonomie					
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Ludwig Kuntz					
10	**Sonstige Informationen** In diesem Modul werden Hausaufgaben aufgegeben.					

BM Gesundheitssysteme I						
Kennnummer 1282BBGHS1		**Workload** 180h	**LP** 6	**Modulsprache** Deutsch	**Modulbeginn** jedes 2. Semester - Wintersemester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Struktur des Gesundheitswesens			**Kontaktzeit** 30h	**Selbststudium** 150h	**LV-Sprache** Deutsch
2	**Inhalte des Moduls** • Das Modul beschäftigt sich mit den institutionellen Strukturen und Akteuren des deutschen Gesundheitswesens. Es wird ein Überblick über das gesamte deutsche Gesundheitswesen geliefert mit allen wesentlichen Versorgungsformen. Fragen der Organisation, Regulierung, Finanzierung und Vergütung der Gesetzlichen Krankenversicherung stehen dabei im Vordergrund. Auf der Grundlage des Basiswissens werden gesundheitsreformpolitische Diskurse beleuchtet. • Der Zugriff ist interdisziplinär und schließt verschiedene, theoretisch informierte sozialpolitische Perspektiven ein.					
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... kennen und verstehen grundlegende Kenntnisse des deutschen Gesundheitswesens. ... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen. ... präsentieren und diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden. ... hinterfragen und reflektieren aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch. ... gestalten ihre Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig. ... kennen und verstehen die relevanten Methoden und Theorien zu den zuvor unter "Inhalte des Moduls" genannten Punkten.					
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung					
5	**Modulvoraussetzungen** keine					
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: Klausur (60)					
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der Modulabschlussprüfung					
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Bachelor of Science Klinische Pflege: Wahlbereich: Gesundheitssysteme Master of Science Versorgungswissenschaft: Multidisziplinäre Schwerpunktmodule Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Basis- und Aufbaubereich Gesundheitsökonomie Bachelor of Science Management, Economics and Social Sciences: Schwerpunktbereich Management, Economics and Social Sciences					
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Ludwig Kuntz					
10	**Sonstige Informationen** Dozenten: Prof. Dr. Andreas Lehr und Dr. Desdemona Möller, Sprache: deutsch					

BM Gesundheitssysteme II						
Kennnummer 1289BBGHS2		**Workload** 180h	**LP** 6	**Modulsprache** Deutsch	**Modulbeginn** jedes 2. Semester - Sommersemester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Volkswirtschaftliche Grundlagen der Gesundheitsökonomie			**Kontaktzeit** 45h	**Selbststudium** 135h	**LV-Sprache** Deutsch
2	**Inhalte des Moduls** • Informationsprobleme in der Beziehung Patient – Versicherung: Moral Hazard, Adverse Selektion, langfristige Versicherungsverträge (Prämienrisiko) • Informationsprobleme in der Beziehung Arzt – Patient: Angebotsinduzierte Nachfrage, Credence Goods Modelle • Informationsprobleme in der Beziehung Arzt - Patient – Versicherung: Globalbudgets, Managed Care					
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... kennen und verstehen grundlegende Theorien aus dem Bereich der Volkswirtschaften. ... analysieren aktuelle Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten. ... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen. ... hinterfragen und reflektieren aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch. ... kennen und verstehen die relevanten Methoden und Theorien zu den zuvor unter "Inhalte des Moduls" genannten Punkten.					
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung					
5	**Modulvoraussetzungen** Die Inhalte des Basismoduls Grundlagen der Volkswirtschaftslehre werden vorausgesetzt.					
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: Take-home-exam					
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der Modulabschlussprüfung					
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Basis- und Aufbaubereich Gesundheitsökonomie					
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Steffen J. Roth					
10	**Sonstige Informationen**					

BM Gesundheitsökonomie IV					
Kennnummer 1282BBGOE4	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modulsprache** Deutsch	**Modulbeginn** jedes 2. Semester - Sommersemester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement		**Kontaktzeit** 30h	**Selbststudium** 150h	**LV-Sprache** Deutsch
2	**Inhalte des Moduls** • Qualitäts- und Risikomanagement, Technik der Prozessanalyse • Zieldefinition, Kennzahlentwicklung, Messung und Darstellung von Qualität und Risiken • Öffentliche Darstellung von Qualität und Risiken der Gesundheitsversorgung • Zertifizierung • Sektorenübergreifende Fallstudien				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... kennen und verstehen grundlegende Theorien. ... setzen Methoden in vorstrukturierten Kontexten lösungsorientiert ein. ... analysieren aktuelle Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten. ... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien. ... kennen und verstehen die relevanten Methoden und Theorien zu den zuvor unter "Inhalte des Moduls" genannten Punkten.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung				
5	**Modulvoraussetzungen** Empfehlung: BM Gesundheitssysteme I				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: Klausur (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der Modulabschlussprüfung				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Basis- und Aufbaubereich Gesundheitsökonomie Bachelor of Science Management, Economics and Social Sciences: Schwerpunktbereich Management, Economics and Social Sciences				
9	**Modulbeauftragte/r** Medizinische Fakultät Univ.-Prof. Dr. med.' Stephanie Stock				
10	**Sonstige Informationen** Die Vorlesung wird durch konkrete Fallbeispiele und Planspiele ergänzt. Die Erarbeitung eigenständiger Lösungsansätze sowie die Festigung von Schlüsselkompetenzen werden gefördert. Die Materialien werden im Internet zur Verfügung gestellt. Literatur wird bei Bedarf zur Verfügung gestellt.				

BM Terminologie						
Kennnummer 1282BBTER1		**Workload** 180h	**LP** 6	**Modulsprache** Deutsch	**Modulbeginn** jedes 2. Semester - Wintersemester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Medizinische Fachsprache			**Kontaktzeit** 30h	**Selbststudium** 150h	**LV-Sprache** Deutsch
2	**Inhalte des Moduls** • Medizinische Fachbegriffe • Strukturen und Funktionen des menschlichen Körpers • Krankheiten • Diagnostische und therapeutische Verfahren • Arzneimittelklassen • Simulation des Berufsalltags					
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... kennen und verstehen grundlegende Theorien aus dem Bereich „Medizinische Fachsprache“. ... setzen Methoden in vorstrukturierten Kontexten lösungsorientiert ein aus dem Bereich englische und deutsche Medizinsprache. ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet innerhalb von Lehr- und Lerngruppen. ... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen. ... gestalten ihre Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig. ... kennen und verstehen die relevanten Methoden und Theorien zu den zuvor unter "Inhalte des Moduls" genannten Punkten.					
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung					
5	**Modulvoraussetzungen** keine					
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: Klausur (60)					
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der Modulabschlussprüfung					
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Basis- und Aufbaubereich Gesundheitsökonomie					
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. med. Axel Karenberg Medizinische Fakultät					
10	**Sonstige Informationen** Erwerb von grundlegendem Wissen zu Prinzipien, Begriffen und praktischer Anwendung der medizinischen Terminologie. Vorlesung mit Beamer-Präsentation und Videofilmen. Teile der Vorlesung werden im Downloadbereich bereitgestellt (E-Learning). Integrierte Übungen: Analyse und Präsentation der ausgewählten Fachtexte werden in Gruppenarbeit durchgeführt und im Plenum vorgestellt. Pflichtliteratur: Karenberg, A.: Fachsprache Medizin im Schnellkurs; für Studium und Berufspraxis. Stuttgart: Schattauer Verlag.					

BM Kasuistik A					
Kennnummer 1282BBKAS1	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modulsprache** Deutsch	**Modulbeginn** jedes 2. Semester - Sommersemester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Relevante Krankheitsbilder und Kasuistik: Innere Medizin und Chirugie II		**Kontaktzeit** 30h	**Selbststudium** 150h	**LV-Sprache** Deutsch
2	**Inhalte des Moduls** • Terminologie • Inzidenz und therapeutischer Effekt • Ökonomische Relevanz wichtiger Krankheitsbilder operativer Medizin • Prinzipien der Klassifikation und Schweregradeinteilung von Erkrankungen • Kosten/Nutzenrechnung				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... kennen und verstehen grundlegende Theorien. ... setzen Methoden in vorstrukturierten Kontexten lösungsorientiert ein. ... sammeln, systematisieren und synthetisieren Literatur und Datenmaterial für eine wissenschaftliche Arbeit zu einem ausgewählten Thema. ... gestalten ihre Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig. ... kennen und verstehen die relevanten Methoden und Theorien zu den zuvor unter "Inhalte des Moduls" genannten Punkten.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung				
5	**Modulvoraussetzungen** keine				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: Klausur (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der Modulabschlussprüfung				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Basis- und Aufbaubereich Gesundheitsökonomie				
9	**Modulbeauftragte/r** Medizinische Fakultät Univ.-Prof. Dr. med. Dirk Stippel				
10	**Sonstige Informationen** Vorlesung mit zeitlich großem Diskussionsanteil. Die Vorlesung wird mit empfohlener Lektüre und spezifischen Downloads vorbereitet. Diskussionsbeteiligung erwünscht.				

BM Kasuistik B					
Kennnummer 1282BBKAS2	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modulsprache** Deutsch	**Modulbeginn** jedes 2. Semester - Wintersemester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Relevante Krankheitsbilder und Kasuistik: Innere Medizin und Chirurgie I		**Kontaktzeit** 30h	**Selbststudium** 150h	**LV-Sprache** Deutsch
2	**Inhalte des Moduls** • Terminologie • Inzidenz und therapeutischer Effekt • Ökonomische Relevanz wichtiger Krankheitsbilder der operativen Medizin • Bewertung von Reviews und Metaanalysen • Prinzipien der Klassifikation und Schweregradeinteilung von Erkrankungen • Kosten/Nutzenrechnung				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... kennen und verstehen grundlegende Theorien. ... setzen Methoden in vorstrukturierten Kontexten lösungsorientiert ein. ... sammeln, systematisieren und synthetisieren Literatur und Datenmaterial für eine wissenschaftliche Arbeit zu einem ausgewählten Thema. ... gestalten ihre Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig. ... kennen und verstehen die relevanten Methoden und Theorien zu den zuvor unter "Inhalte des Moduls" genannten Punkten.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung				
5	**Modulvoraussetzungen** keine				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: Klausur (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der Modulabschlussprüfung				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Basis- und Aufbaubereich Gesundheitsökonomie				
9	**Modulbeauftragte/r** Medizinische Fakultät Univ.-Prof. Dr. med. Dirk Stippel				
10	**Sonstige Informationen** Vorlesung mit zeitlich großem Diskussionsanteil. Die Vorlesung wird mit empfohlener Lektüre und spezifischen Downloads vorbereitet. Diskussionsbeteiligung erwünscht.				

BM Gesundheitsökonomie I						
Kennnummer 1282BBGOE1		**Workload** 180h	**LP** 6	**Modulsprache** Deutsch	**Modulbeginn** jedes 2. Semester - Wintersemester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Methodik der klinischen Epidemiologie			**Kontaktzeit** 30h	**Selbststudium** 150h	**LV-Sprache** Deutsch
2	**Inhalte des Moduls** 1. Klinisch-epidemiologische Studien, 2. Methodische Grundlagen der epidemiologischen Forschung, 3. Ausgewählte Public Health-Strategien (Prävention, Screening)					
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... kennen und verstehen grundlegende Theorien. ... setzen Theorien in vorstrukturierten Kontexten lösungsorientiert ein. ... setzen Methoden in vorstrukturierten Kontexten lösungsorientiert ein. ... analysieren aktuelle Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten. ... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen. ... kennen und verstehen die relevanten Methoden und Theorien zu den zuvor unter "Inhalte des Moduls" genannten Punkten.					
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung					
5	**Modulvoraussetzungen** keine					
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: Klausur (60)					
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der Modulabschlussprüfung					
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Basis- und Aufbaubereich Gesundheitsökonomie					
9	**Modulbeauftragte/r** Prof. Dr. rer. medic. Martin Hellmich Medizinische Fakultät					
10	**Sonstige Informationen** Pflichtliteratur: Fletcher, Fletcher und Wagner: Clinical Epidemiology.					

BM Gesundheitsökonomie II					
Kennnummer 1282BBGOE2	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modulsprache** Deutsch	**Modulbeginn** jedes 2. Semester - Wintersemester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Evidenzbasierte Medizin		**Kontaktzeit** 30h	**Selbststudium** 150h	**LV-Sprache** Deutsch
2	**Inhalte des Moduls** • Grundlagen von evidenzbasierter Medizin und wissenschaftlicher Erkenntnis • Klinische Studien zu therapeutischen und diagnostischen Fragestellungen • Datenbanken, systematische Informationsbeschaffung und -bewertung • Biometrische Prinzipien zur Analyse medizinischer Studien • Effektquantifizierung, Fehlerquellen und Fehlerbewertung • Bewertung aggregierter Information (Leitlinien, Meta-Analysen, etc.) • Gesetzliche Umsetzung evidenzbasierter Medizin in Deutschland				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... kennen und verstehen grundlegende Theorien. ... kennen und verstehen gängige Methoden. ... setzen Methoden in Fallstudien lösungsorientiert ein. ... analysieren aktuelle Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von aufbereiteten Fällen. ... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen. ... kennen und verstehen die relevanten Methoden und Theorien zu den zuvor unter "Inhalte des Moduls" genannten Punkten.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung				
5	**Modulvoraussetzungen** keine				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: Klausur (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der Modulabschlussprüfung				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Basis- und Aufbaubereich Gesundheitsökonomie				
9	**Modulbeauftragte/r** Medizinische Fakultät Prof. Dr. med. Stefan Sauerland				
10	**Sonstige Informationen** Das Modul wird durch eine Übung ergänzt, in der erteilte Übungsaufgaben diskutiert werden.				

BM Gesundheitsökonomie III					
Kennnummer 1282BBGOE3	**Workload** 270h	**LP** 9	**Modulsprache** Deutsch	**Modulbeginn** jedes 2. Semester - Sommersemester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Gesundheitsökonomische Evaluation		**Kontaktzeit** 30h	**Selbststudium** 240h	**LV-Sprache** Deutsch
2	**Inhalte des Moduls** • Einführung in die gesundheitsökonomische Evaluation • Bewertung von Kosten und Nutzen • Vergleichende und nicht vergleichende Studien • Bewertung von Lebensqualität • Modellierungen • Grundlagen von Erstattungsentscheidungen				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... kennen und verstehen grundlegende Theorien. ... setzen Theorien in vorstrukturierten Kontexten lösungsorientiert ein. ... kennen und verstehen gängige Methoden. ... setzen Methoden in vorstrukturierten Kontexten lösungsorientiert ein. ... analysieren aktuelle Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten. ... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen. ... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien. ... gestalten ihre Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig. ... verwenden unter Anleitung Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis. ... kennen und verstehen die relevanten Methoden und Theorien zu den zuvor unter "Inhalte des Moduls" genannten Punkten.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung				
5	**Modulvoraussetzungen** Empfehlung: Kenntnisse in Evidenz-basierter Medizin, Statistik und Entscheidungstheorie				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: Klausur (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der Modulabschlussprüfung				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Basis- und Aufbaubereich Gesundheitsökonomie				
9	**Modulbeauftragte/r** Medizinische Fakultät Dr. rer. pol. Dirk Müller				
10	**Sonstige Informationen** Das Modul wird durch das Selbststudium prüfungsrelevanter Fachliteratur sowie durch eine begleitende Übung ergänzt.				

BM Entscheidungstheorie					
Kennnummer 1282BBEDT1	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modulsprache** Deutsch	**Modulbeginn** jedes Semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Entscheidungstheorie		**Kontaktzeit** 45h	**Selbststudium** 135h	**LV-Sprache** Deutsch
2	**Inhalte des Moduls** • Grundlagen rationalen Entscheidens • Strukturierung und Differenzierung komplexer Entscheidungssituationen hinsichtlich verschiedener Merkmale • Beschreibung theoretischer Voraussetzungen für die Anwendung entscheidungstheoretischer Methoden • Methodenanwendung auf praktische Beispiele • Bestimmen und begründen von optimalen Alternativen mittels formaler Verfahren				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... kennen und verstehen grundlegende Theorien. ... kennen und verstehen gängige Methoden. ... setzen Methoden in vorstrukturierten Kontexten lösungsorientiert ein. ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet innerhalb von Lehr- und Lerngruppen. ... kennen und verstehen die relevanten Methoden und Theorien zu den zuvor unter "Inhalte des Moduls" genannten Punkten.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** keine				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: Klausur (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der Modulabschlussprüfung				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Bachelor of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich BWL Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik: Ergänzungsbereich Wirtschaftsinformatik Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Betriebswirtschaftslehre Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik (ab WS24/25): Ergänzungsbereich Wirtschaftsinformatik Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Basis- und Aufbaubereich Gesundheitsökonomie				
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Ludwig Kuntz				
10	**Sonstige Informationen** Die Veranstaltung wird im zweiten Term angeboten. Eine Klausur wird sowohl nach dem zweiten Term als auch in den Semesterferien angeboten.				

3.6.2 Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie

BM Corporate Development I					
Kennnummer 1253BBMCD1	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modulsprache** Deutsch	**Modulbeginn** jedes Semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Corporate Development I (2. Midterm)		**Kontaktzeit** 45h	**Selbststudium** 135h	**LV-Sprache** Deutsch
2	**Inhalte des Moduls** Die Veranstaltung vermittelt in einem ersten Schritt Grundlagen der Corporate Governance und der strategischen Unternehmensführung. Darauf aufbauend werden Konzepte der Organisationsgestaltung und Instrumente des Personalmanagements vorgestellt und analysiert.				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... kennen und verstehen grundlegende Theorien aus den Bereichen Corporate Governance, Unternehmensstrategie, Organisationsgestaltung und Personalmanagement. ... setzen Theorien in vorstrukturierten Kontexten (z.B. Fallstudien) lösungsorientiert ein. ... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten. ... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen. ... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien. ... kennen und verstehen die relevanten Methoden und Theorien zu den zuvor unter "Inhalte des Moduls" genannten Punkten.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Tutorium				
5	**Modulvoraussetzungen** keine				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: Klausur (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der Modulabschlussprüfung				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Bachelor of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich BWL Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre: Schwerpunkt Studienrichtung BWL Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik: Ergänzungsbereich Wirtschaftsinformatik Bachelor of Arts Medienwissenschaft: Media and Technology Management Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre: Basis- und Aufbaubereich Betriebswirtschaftslehre Bachelor of Arts Lehramt: Bachelor Lehramt WiSo Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik (ab WS24/25): Ergänzungsbereich Wirtschaftsinformatik Bachelor of Science Sozialwissenschaften:				

	Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr.‘ Anne Burmeister Univ.-Prof. Dr. Matthias Heinz Univ.-Prof. Dr. Bernd Irlenbusch Univ.-Prof. Dr. Dirk Sliwka
10	**Sonstige Informationen**

BM Finance I					
Kennnummer 1259BBMFI1	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modulsprache** Deutsch	**Modulbeginn** jedes Semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Investition und Finanzierung		**Kontaktzeit** 60h	**Selbststudium** 120h	**LV-Sprache** Deutsch
2	**Inhalte des Moduls** Grundlagen der Investitionsrechnung • Begriffliche und entscheidungstheoretische Grundfragen • Investitionsrechnung unter Sicherheit • Perspektiven der Investitionsrechnung unter Unsicherheit Grundlagen der Finanzierung • Innenfinanzierung • Außenfinanzierung				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... kennen und verstehen grundlegende Theorien aus den Bereichen Investition und Finanzierung. ... setzen Theorien aus den Bereichen Investition und Finanzierung in vorstrukturierten Kontexten (z.B. Fallstudien) lösungsorientiert ein. ... kennen und verstehen gängige Methoden aus den Bereichen Investition und Finanzierung. ... setzen Methoden aus den Bereichen Investition und Finanzierung in vorstrukturierten Kontexten lösungsorientiert ein. ... gestalten ihre Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig. ... kennen und verstehen die relevanten Methoden und Theorien zu den zuvor unter "Inhalte des Moduls" genannten Punkten.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** keine				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: Klausur (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der Modulabschlussprüfung				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Bachelor of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich BWL Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre: Schwerpunkt Studienrichtung BWL Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik: Ergänzungsbereich Wirtschaftsinformatik Bachelor of Arts Medienwissenschaft: Media and Technology Management Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre: Basis- und Aufbaubereich Betriebswirtschaftslehre Bachelor of Arts Lehramt: Bachelor Lehramt WiSo				

	Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik (ab WS24/25): Ergänzungsbereich Wirtschaftsinformatik Bachelor of Science Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Alexander Kempf Dr. Alexander Pütz Univ.-Prof. Dr. Heinrich R. Schradin
10	**Sonstige Informationen**

BM Marketing I						
Kennnummer 1266BBMMA1		**Workload** 180h	**LP** 6	**Modulsprache** Deutsch	**Modulbeginn** jedes Semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Einführung ins Marketing (1. Midterm)			**Kontaktzeit** 60h	**Selbststudium** 120h	**LV-Sprache** Deutsch
2	**Inhalte des Moduls** Das Modul vermittelt Theorien und Methoden, um wichtige Aufgabenstellungen im Marketing zu analysieren und fundierte Handlungsempfehlungen zur Lösung dieser Aufgabenstellungen zu entwickeln. Zu diesem Zweck wird behandelt, wie Konsumenten auf Marketingmaßnahmen reagieren und warum (Konsumentenverhalten), wie Informationen über Märkte und Marktpartner als wesentliche Entscheidungsgrundlage generiert werden können (Marktforschung), wie Märkte strategisch zu bearbeiten sind und wie die einzelnen Marketinginstrumente (z.B. Marken-/Produktpolitik, Preispolitik etc.) eingesetzt werden können.						
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... kennen und verstehen grundlegende Theorien einer marktorientierten Unternehmensführung. ... kennen und verstehen gängige Methoden der Marketing-Planung sowohl für das strategische als auch für das operative Marketing und wenden diese auf Beispiele an. ... kennen und verstehen die relevanten Methoden und Theorien zu den zuvor unter "Inhalte des Moduls" genannten Punkten.						
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung						
5	**Modulvoraussetzungen** keine						
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: Klausur (60)						
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der Modulabschlussprüfung						
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Bachelor of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich BWL Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre: Schwerpunkt Studienrichtung BWL Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik: Ergänzungsbereich Wirtschaftsinformatik Bachelor of Arts Medienwissenschaft: Media and Technology Management Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre: Basis- und Aufbaubereich Betriebswirtschaftslehre Bachelor of Arts Lehramt: Bachelor Lehramt WiSo Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik (ab WS24/25): Ergänzungsbereich Wirtschaftsinformatik Bachelor of Science Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie						

9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Werner Reinartz Univ.-Prof. Dr.‘ Franziska Völckner
10	**Sonstige Informationen**

BM Supply Chain Management I					
Kennnummer 1271BBMSC1	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modulsprache** Deutsch	**Modulbeginn** jedes Semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Operations Management		**Kontaktzeit** 60h	**Selbststudium** 120h	**LV-Sprache** Deutsch
2	**Inhalte des Moduls** • Grundlagen des Operations Managements • Nachfrageprognose • Bestandsmanagement • Produktionsplanung • Supply Chain Management • Standortplanung • Prozessdesign				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... kennen und verstehen grundlegende Theorien des Supply Chain Managements. ... kennen und verstehen gängige Methoden des Supply Chain Managements. ... setzen Methoden des Supply Chain Managements in vorstrukturierten Kontexten lösungsorientiert ein. ... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten. ... präsentieren und/oder diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden. ... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien. ... kennen und verstehen die relevanten Methoden und Theorien zu den zuvor unter "Inhalte des Moduls" genannten Punkten.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung Tutorium				
5	**Modulvoraussetzungen** keine				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: Klausur (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der Modulabschlussprüfung				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Bachelor of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich BWL Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre: Schwerpunkt Studienrichtung BWL Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik: Ergänzungsbereich Wirtschaftsinformatik Bachelor of Arts Medienwissenschaft: Media and Technology Management Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre: Basis- und Aufbaubereich Betriebswirtschaftslehre Bachelor of Arts Lehramt:				

	Bachelor Lehramt WiSo Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik (ab WS24/25): Ergänzungsbereich Wirtschaftsinformatik Bachelor of Science Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie
9	**Modulbeauftragte/r** Area Supply Chain Management Univ.-Prof. Dr. Ulrich W. Thonemann
10	**Sonstige Informationen**

BM Unternehmens- und Wirtschaftsethik					
Kennnummer 1253BBMUW1	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modulsprache** Deutsch	**Modulbeginn** jedes Semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Unternehmens- und Wirtschaftsethik		**Kontaktzeit** 60h	**Selbststudium** 120h	**LV-Sprache** Deutsch
2	**Inhalte des Moduls** • Normative Ansätze moralischen Entscheidens (z.B. Folgenethik, Pflichtenethik, Tugendethik) • Moralisches Entscheiden aus psychologischer Sicht (z.B. Determinanten moralischen Verhaltens, beschränkt ethisches Verhalten, eigennützige Rechtfertigungen) • Wirtschaftsethik (z.B. Moralische Kriterien von Märkten, Wettbewerb und Korruption) • Moralisches Entscheiden innerhalb des Unternehmens (z.B. Diskriminierung, Fairness und Gerechtigkeit, Lügen und Betrügen, Whistleblowing) • Anwendungsbeispiele aus den Bereichen Compliance Management, Accounting, Corporate Development, Finance, Marketing, Supply Chain Management				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... kennen und verstehen grundlegende Theorien aus dem Bereich normative und deskriptive Ethik. ... setzen Theorien in vorstrukturierten Kontexten aus dem Unternehmensbereich lösungsorientiert ein. ... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen. ... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien. ... kennen und verstehen die relevanten Methoden und Theorien zu den zuvor unter "Inhalte des Moduls" genannten Punkten.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** keine				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: Klausur (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der Modulabschlussprüfung				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre: Schwerpunkt Studienrichtung BWL Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik: Ergänzungsbereich Wirtschaftsinformatik Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre: Basis- und Aufbaubereich Betriebswirtschaftslehre Bachelor of Arts Lehramt: Bachelor Lehramt WiSo Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie				
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr.‘ Anne Burmeister Univ.-Prof. Dr. Matthias Heinz				

	Univ.-Prof. Dr. Bernd Irlenbusch Univ.-Prof. Dr. Dirk Sliwka
10	**Sonstige Informationen**

EM Entrepreneurship						
Kennnummer 1253BEEnt1		**Workload** 180h	**LP** 6	**Modulsprache** Deutsch und Englisch	**Modulbeginn** jedes 2. Semester - Wintersemester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Entrepreneurship			**Kontaktzeit** 60h	**Selbststudium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Markteintritts-, Produkt-, Markt- und Wertschöpfungsstrategien • Unternehmerisches Verhalten					
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... kennen und verstehen grundlegende Theorien. ... setzen Theorien in vorstrukturierten Kontexten (z.B. Fallstudien) lösungsorientiert ein. ... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten ... Kontexten. ... präsentieren und/oder diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden. ... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologi- ... scher, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien. ... kennen und verstehen die relevanten Methoden und Theorien zu den zuvor unter "Inhalte des Moduls" genannten Punkten.					
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung					
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: BM Corporate Development I					
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: Klausur (60)					
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der Modulabschlussprüfung					
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre: Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL Schwerpunkt Studienrichtung BWL Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik: Ergänzungsbereich Wirtschaftsinformatik Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Betriebswirtschaftslehre Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik (ab WS24/25): Ergänzungsbereich Wirtschaftsinformatik Bachelor of Science Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie					
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Christian Schwens					

10	**Sonstige Informationen**

Studies Abroad in Health Care Management III					
Kennnummer 1014BSSAH3	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modulsprache** gewählte Sprache	**Modulbeginn** jedes Semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen**		**Kontaktzeit**	**Selbststudium**	**LV-Sprache**
2	**Inhalte des Moduls** Themengebiete der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Sozialwissenschaften oder Gesundheitsökonomie				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... erwerben Kenntnisse und Fähigkeiten aus den oben genannten Themengebieten, die über das Curriculum des jeweiligen Bachelorstudiengangs hinausgehen und damit zusätzliches Grundlagenwissen vermitteln (also nicht Inhalt des Curriculums des jeweiligen Studiengangs sind), erworbenes Wissen und Fähigkeiten vertiefen, der Spezialisierung dienen oder der individuellen fachlichen Abrundung des Studiums dienen. ... ... Durch das Ablegen von Prüfungen an ausländischen Hochschulen erwerben die Studierenden eine Breite an Kenntnissen und Fähigkeiten außerhalb der Modulstruktur des Curriculums des jeweiligen Studiengangs in den oben genannten Themengebieten. Daher können individuelle Lerninhalte nur Bestandteile eines der Module Studies Abroad sein				
4	**Lehr- und Lernformen** je nach Kurswahl				
5	**Modulvoraussetzungen** Keine				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Studienleistungen				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** je nach Kurswahl, erfolgreich erbrachte Studienleistungen				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie				
9	**Modulbeauftragte/r** Programmdirektor:in				
10	**Sonstige Informationen** Sofern die Anerkennung dieses Moduls beantragt werden soll, existiert ein standardisiertes Anerkennungsverfahren. Informationen über die Kursanerkennung (Fristen und Verfahren) stellt das Anrechnungszentrum zur Verfügung (WiSo Anrechnungszentrum: https://www.anrechnungwiso.uni-koeln.de/).				

Studies Abroad in Health Care Management IV					
Kennnummer 1014BSSAH4	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modulsprache** gewählte Sprache	**Modulbeginn** jedes Semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen**		**Kontaktzeit**	**Selbststudium**	**LV-Sprache**
2	**Inhalte des Moduls** Themengebiete der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Sozialwissenschaften oder Gesundheitsökonomie				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... erwerben Kenntnisse und Fähigkeiten aus den oben genannten Themengebieten, die über das Curriculum des jeweiligen Bachelorstudiengangs hinausgehen und damit zusätzliches Grundlagenwissen vermitteln (also nicht Inhalt des Curriculums des jeweiligen Studiengangs sind), erworbenes Wissen und Fähigkeiten vertiefen, der Spezialisierung dienen oder der individuellen fachlichen Abrundung des Studiums dienen. ... ... Durch das Ablegen von Prüfungen an ausländischen Hochschulen erwerben die Studierenden eine Breite an Kenntnissen und Fähigkeiten außerhalb der Modulstruktur des Curriculums des jeweiligen Studiengangs in den oben genannten Themengebieten. Daher können individuelle Lerninhalte nur Bestandteile eines der Module Studies Abroad sein.				
4	**Lehr- und Lernformen** je nach Kurswahl				
5	**Modulvoraussetzungen** Keine				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Studienleistungen				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** je nach Kurswahl, erfolgreich erbrachte Studienleistungen				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie				
9	**Modulbeauftragte/r** Programmdirektor:in				
10	**Sonstige Informationen** Sofern die Anerkennung dieses Moduls beantragt werden soll, existiert ein standardisiertes Anerkennungsverfahren. Informationen über die Kursanerkennung (Fristen und Verfahren) stellt das Anrechnungszentrum zur Verfügung (WiSo Anrechnungszentrum: https://www.anrechnungwiso.uni-koeln.de/).				

Studies Abroad in Health Care Management V					
Kennnummer 1014BSSAH5	**Workload** 360h	**LP** 12	**Modulsprache** gewählte Sprache	**Modulbeginn** jedes Semester	**Moduldauer** 1 oder 2 Semester
1	**Lehrveranstaltungen**		**Kontaktzeit**	**Selbststudium**	**LV-Sprache**
2	**Inhalte des Moduls** Themengebiete der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Sozialwissenschaften oder Gesundheitsökonomie				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... erwerben Kenntnisse und Fähigkeiten aus den oben genannten Themengebieten, die über das Curriculum des jeweiligen Bachelorstudiengangs hinausgehen und damit zusätzliches Grundlagenwissen vermitteln (also nicht Inhalt des Curriculums des jeweiligen Studiengangs sind), erworbenes Wissen und Fähigkeiten vertiefen, der Spezialisierung dienen oder der individuellen fachlichen Abrundung des Studiums dienen. ... ... Durch das Ablegen von Prüfungen an ausländischen Hochschulen erwerben die Studierenden eine Breite an Kenntnissen und Fähigkeiten außerhalb der Modulstruktur des Curriculums des jeweiligen Studiengangs in den oben genannten Themengebieten. Daher können individuelle Lerninhalte nur Bestandteile eines der Module Studies Abroad sein.				
4	**Lehr- und Lernformen** je nach Kurswahl				
5	**Modulvoraussetzungen** Keine				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Studienleistungen				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** je nach Kurswahl, erfolgreich erbrachte Studienleistungen				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie				
9	**Modulbeauftragte/r** Programmdirektor:in				
10	**Sonstige Informationen** Sofern die Anerkennung dieses Moduls beantragt werden soll, existiert ein standardisiertes Anerkennungsverfahren. Informationen über die Kursanerkennung (Fristen und Verfahren) stellt das Anrechnungszentrum zur Verfügung (WiSo Anrechnungszentrum: https://www.anrechnungwiso.uni-koeln.de/).				

WiSo Academic Short Programmes Bachelor's I						
Kennnummer 1979BWISO1		**Workload** 180h	**LP** 6	**Modulsprache** Englisch	**Modulbeginn** jedes 2. Semester - Sommersemester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Kursangebot der akademischen Kurzprogramme WiSo@			**Kontaktzeit** 30h	**Selbststudium** 150h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** Dieses Modul vermittelt komplementäre Kompetenzen zum Modul WiSo Academic Short Programmes Bachelor's II und kombiniert theoretische und praktische Ansätze aus der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, den Sozialwissenschaften oder der Wirtschaftsinformatik zur Analyse globaler Wirtschaftsstrukturen sowie urbaner Transformations- und Innovationsprozesse in wirtschaftlich und kulturell bedeutenden Metropolregionen außerhalb Deutschlands. Das Modul beinhaltet konzeptionelle und anwendungsbezogene Elemente, einschließlich studentischer Präsentationen, Fallstudien, und praxisbezogener Diskussionen mit internationalen Gastreferenten. Es handelt sich um ein gezielt ergänzendes Angebot der WiSo Fakultät, das durch internationale Dozierende im Ausland gelehrt wird und berufsbezogene Einblicke in einen ausländischen Kultur- und Wirtschaftsraum ermöglicht. Im Verlauf des Semesters wird eine Reihe ergänzender Veranstaltungen angeboten, die den Studierenden relevantes Hintergrundwissen und praxisnahe Kompetenzen vermitteln, welche sie in der jeweiligen internationalen Metropolregion anwenden können: • Pre-Departure Meetings I & II • Fachbesuche bei Firmenpartnern Von den Studierenden wird erwartet, neben dem Besuch des Seminars und der Teilnahme an den ergänzenden Veranstaltungen, ihre Lern- und Arbeitsprozesse selbstständig und eigenverantwortlich zu gestalten.					
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... kennen und verstehen die relevanten Methoden und Theorien zu den zuvor unter "Inhalte des Moduls" genannten Punkten. ... kennen und verstehen grundlegenden Theorien aus den Bereichen wirtschaftlicher Entwicklung, Stadtsoziologie, Innovationsmanagement und internationaler Wirtschaftsverflechtungen. ... setzen Theorien in vorstrukturierten Kontexten (z.B. Fallstudien) lösungsorientiert ein. ... kennen und verstehen Methoden aus den Bereichen Geschäftsmodellentwicklung oder Innovationsprozessmanagement oder interdisziplinäre Teamarbeit oder qualitative Fallstudienanalyse oder vergleichende Analyse politischer und wirtschaftlicher Systeme. ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet innerhalb von interdisziplinären und interkulturellen Lehr- und Lerngruppen, sowie mit Praxisvertretern in einem ausländischen Kultur- und Wirtschaftsraum. ... präsentieren Ergebnisse mit internationalen Lehrenden und anderen Studierenden. ... kommunizieren in englischer Sprache. ... erläutern die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien. ... ... Das Modul wird durch die unter Punkt 6 genannte kompetenzorientierte Prüfungsform nach § 12 der Gemeinsamen Prüfungsordnung erfolgreich abgeschlossen.					

4	**Lehr- und Lernformen** Exkursion Seminar
5	**Modulvoraussetzungen** keine
6	**Form der Modulabschlussprüfung** je nach Kurswahl
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der Modulabschlussprüfung und Erbringung von Studienleistungen, die im Rahmen der ergänzenden Veranstaltungen bzw. Exkursion erbracht werden.
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Betriebswirtschaftslehre Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre: Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL Schwerpunkt Studienrichtung BWL Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften Bachelor of Science Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik: Ergänzungsbereich Wirtschaftsinformatik Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik (ab WS24/25): Ergänzungsbereich Wirtschaftsinformatik
9	**Modulbeauftragte/r** Zentrum für Internationale Beziehungen (ZIB) Manager Academic Short Programmes
10	**Sonstige Informationen** Dieses Modul kann ausschließlich im Rahmen eines von der WiSo-Fakultät organisierten Academic Short Programmes (WiSo@) belegt werden. Die vorherige Prüfungsanmeldung muss entsprechend den Bestimmungen der WiSo-Fakultät durchgeführt werden.

WiSo Academic Short Programmes Bachelor's II						
Kennnummer 1979BWISO2		**Workload** 180h	**LP** 6	**Modulsprache** Englisch	**Modulbeginn** jedes 2. Semester - Sommersemester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Kursangebot der akademischen Kurzprogramme WiSo@			**Kontaktzeit** 30h	**Selbststudium** 150h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** Dieses Modul vermittelt komplementäre Kompetenzen zum Modul WiSo Academic Short Programmes Bachelor's I und kombiniert theoretische und praktische Ansätze aus der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, den Sozialwissenschaften oder der Wirtschaftsinformatik zur Analyse globaler Wirtschaftsstrukturen sowie urbaner Transformations- und Innovationsprozesse in wirtschaftlich und kulturell bedeutenden Metropolregionen außerhalb Deutschlands. Das Modul beinhaltet konzeptionelle und anwendungsbezogene Elemente, einschließlich studentischer Präsentationen, Fallstudien, und praxisbezogener Diskussionen mit internationalen Gastreferenten. Es handelt sich um ein gezielt ergänzendes Angebot der WiSo Fakultät, das durch internationale Dozierende im Ausland gelehrt wird und berufsbezogene Einblicke in einen ausländischen Kultur- und Wirtschaftsraum ermöglicht. Im Verlauf des Semesters wird eine Reihe ergänzender Veranstaltungen angeboten, die den Studierenden relevantes Hintergrundwissen und praxisnahe Kompetenzen vermitteln, welche sie in der jeweiligen internationalen Metropolregion anwenden können: • Pre-Departure Meetings I & II • Fachbesuche bei Firmenpartnern Von den Studierenden wird erwartet, neben dem Besuch des Seminars und der Teilnahme an den ergänzenden Veranstaltungen, ihre Lern- und Arbeitsprozesse selbstständig und eigenverantwortlich zu gestalten.					
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... kennen und verstehen die relevanten Methoden und Theorien zu den zuvor unter "Inhalte des Moduls" genannten Punkten. ... kennen und verstehen grundlegenden Theorien aus den Bereichen wirtschaftlicher Entwicklung, Stadtsoziologie, Innovationsmanagement und internationaler Wirtschaftsverflechtungen. ... setzen Theorien in vorstrukturierten Kontexten (z.B. Fallstudien) lösungsorientiert ein. ... kennen und verstehen Methoden aus den Bereichen Geschäftsmodellentwicklung oder Innovationsprozessmanagement oder interdisziplinäre Teamarbeit oder qualitative Fallstudienanalyse oder vergleichende Analyse politischer und wirtschaftlicher Systeme. ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet innerhalb von interdisziplinären und interkulturellen Lehr- und Lerngruppen, sowie mit Praxisvertretern in einem ausländischen Kultur- und Wirtschaftsraum. ... präsentieren Ergebnisse mit internationalen Lehrenden und anderen Studierenden. ... kommunizieren in englischer Sprache. ... erläutern die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien. ... ... Das Modul wird durch die unter Punkt 6 genannte kompetenzorientierte Prüfungsform nach § 12 der Gemeinsamen Prüfungsordnung erfolgreich abgeschlossen.					

4	**Lehr- und Lernformen** Exkursion Seminar
5	**Modulvoraussetzungen** keine
6	**Form der Modulabschlussprüfung** je nach Kurswahl
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der Modulabschlussprüfung und Erbringung von Studienleistungen, die im Rahmen der ergänzenden Veranstaltungen bzw. Exkursion erbracht werden.
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Betriebswirtschaftslehre Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre: Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL Schwerpunkt Studienrichtung BWL Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften Bachelor of Science Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik: Ergänzungsbereich Wirtschaftsinformatik Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik (ab WS24/25): Ergänzungsbereich Wirtschaftsinformatik
9	**Modulbeauftragte/r** Zentrum für Internationale Beziehungen (ZIB) Manager Academic Short Programmes
10	**Sonstige Informationen** Dieses Modul kann ausschließlich im Rahmen eines von der WiSo-Fakultät organisierten Academic Short Programmes (WiSo@) belegt werden. Die vorherige Prüfungsanmeldung muss entsprechend den Bestimmungen der WiSo-Fakultät durchgeführt werden.

BM Methoden empirischer Sozialforschung					
Kennnummer 1320BBMES1	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modulsprache** Deutsch	**Modulbeginn** jedes 2. Semester - Wintersemester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Methoden der empirischen Sozialforschung		**Kontaktzeit** 30h	**Selbststudium** 150h	**LV-Sprache** Deutsch
2	**Inhalte des Moduls** • Einführung in zentrale Begriffe und Konzepte der empirischen Sozialforschung • Einführung in wissenschaftstheoretische Grundlagen der empirischen Sozialforschung • Einführung in die wichtigsten Methoden der Datenerhebung für die quantitative empirische Sozialforschung				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... kennen und verstehen grundlegende Theorien aus dem Bereich Methoden der empirischen Sozialforschung. ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet innerhalb von Lehr- und Lerngruppen. ... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, sozialer oder ethischer Kriterien. ... kennen und verstehen die relevanten Methoden und Theorien zu den zuvor unter "Inhalte des Moduls" genannten Punkten.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung				
5	**Modulvoraussetzungen** keine				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: Klausur (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der Modulabschlussprüfung				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre: Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften Bachelor of Science Geographie: Nebenfach BWL Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Betriebswirtschaftslehre Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Soziologie Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Soziologie Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Politikwissenschaft Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Politikwissenschaft Bachelor of Science Sozialwissenschaften: Basis- und Aufbaubereich Sozialwissenschaften Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie				

9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr.‘ Lea Ellwardt
10	**Sonstige Informationen**

AM Statistik (SoWi)						
Kennnummer 1320BASTA1		**Workload** 360h	**LP** 12	**Modulsprache** Deutsch und Englisch	**Modulbeginn** jedes 2. Semester - Wintersemester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Regressionsanalysen in den Sozialwissenschaften			**Kontaktzeit** 90h	**Selbststudium** 270h	**LV-Sprache** Deutsch und Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Lineare Regression • Logistische Regression • Regressionsdiagnostik und unterschiedliche Maße der Modellgüte • Fortgeschrittene Regressionsverfahren • Längsschnittverfahren • Computerunterstützte Datenanalyse mit statistischen Programmpaketen					
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... kennen und verstehen grundlegende Analyseverfahren aus dem Bereich der Regressionsanalyse. ... kennen und verstehen gängige Methoden der statistischen Datenanalyse. ... setzen Verfahren der Regressionsanalyse in vorstrukturierten Kontexten lösungsorientiert ein. ... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten. ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet innerhalb von Lehr- und Lerngruppen. ... präsentieren und/oder diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden. ... gestalten ihre Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig. ... reflektieren die eigenen Leistungen und setzen Feedback konstruktiv um. ... verwenden unter Anleitung Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis. ... kennen und verstehen die relevanten Methoden und Theorien zu den zuvor unter "Inhalte des Moduls" genannten Punkten.					
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung Tutorium					
5	**Modulvoraussetzungen** Empfehlung: BM Statistik					
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Kombinierte Prüfung: Klausur mit Aufsatzsammlung					
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der Modulabschlussprüfung					
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Bachelor of Science Sozialwissenschaften: Basis- und Aufbaubereich Sozialwissenschaften Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie					
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr.‘ Marita Jacob					

10	**Sonstige Informationen**

EM Gesundheitsrecht						
Kennnummer 1282BEGHR1		**Workload** 180h	**LP** 6	**Modulsprache** Deutsch	**Modulbeginn** jedes 2. Semester - Sommersemester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Gesundheitsrecht			**Kontaktzeit** 30h	**Selbststudium** 150h	**LV-Sprache** Deutsch
2	**Inhalte des Moduls** • Europa, Bund, Bundesländer, Grundfragen • Der Arzt: Zugang zum ärztlichen Beruf, Standesrecht • Der Behandlungsvertrag: Informationsgebote, Dokumentation, Privatliquidationsrecht • Der Behandlungsvertrag: Selbstbestimmungsrecht - Aufklärung / Einwilligung • Behandelnden-Haftung (Arzt- und Krankenhaus) • Ärztliche Tätigkeit am Lebensbeginn und -ende (Embryonenschutz, IVF, aktive und passive Sterbehilfe, Sterbenlassen) • Schwangerschaftsabbruch • Gesetzliches Krankenversicherungsrecht: Versicherungspflichten, Leistungsrecht • Gesetzliches Krankenversicherungsrecht: Organisation und Finanzierung der Krankenkassen • Gesetzliches Krankenversicherungsrecht: Vertragsarztrecht I • Gesetzliches Krankenversicherungsrecht: Vertragsarztrecht II • Gesetzliches Krankenversicherungsrecht: Vertragsarztrecht III • Gemeinsamer Bundesausschuss, IQWiG; Integrierte Versorgung • Datenschutz im Gesundheitswesen – Schweigepflichten • Krankenhausfinanzierung und -planung • Apotheken- und Pharmarecht; Recht sonstiger Leistungserbringer					
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... kennen und verstehen grundlegende Theorien. ... setzen Methoden in vorstrukturierten Kontexten lösungsorientiert ein. ... analysieren aktuelle Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten. ... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen. ... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien. ... kennen und verstehen die relevanten Methoden und Theorien zu den zuvor unter "Inhalte des Moduls" genannten Punkten.					
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung					
5	**Modulvoraussetzungen** keine					
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: Klausur (60)					
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der Modulabschlussprüfung					
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie					

9	**Modulbeauftragte/r** Patricia Bals Prof. Dr. Martin Rehborn
10	**Sonstige Informationen** Pflichtlektüre wird in jedem Semester bekannt gegeben. Die Lehrveranstaltung wird im Wintersemester 25/26 gelesen und danach erst wieder im Sommersemester 2027.

BM Accounting I						
Kennnummer 1016BBMAT1		**Workload** 180h	**LP** 6	**Modulsprache** Deutsch	**Modulbeginn** jedes Semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Accounting I			**Kontaktzeit** 90h	**Selbststudium** 90h	**LV-Sprache** Deutsch
2	**Inhalte des Moduls** • Grundlagen des betrieblichen Rechnungswesens • Bilanz- und Erfolgsrechnung • Kosten- und Leistungsrechnung • Technik des betrieblichen Rechnungswesens • Anwendung anhand von Fallbeispielen					
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... kennen und verstehen grundlegende Theorien. ... setzen Theorien in vorstrukturierten Kontexten (z.B. Fallstudien) lösungsorientiert ein. ... kennen und verstehen gängige Methoden. ... setzen Methoden in vorstrukturierten Kontexten lösungsorientiert ein. ... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten. ... kennen und verstehen die relevanten Methoden und Theorien zu den zuvor unter "Inhalte des Moduls" genannten Punkten.					
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung Tutorium					
5	**Modulvoraussetzungen** keine					
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: Klausur (60)					
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der Modulabschlussprüfung					
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Bachelor of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich BWL Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre: Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL Schwerpunkt Studienrichtung BWL Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik: Ergänzungsbereich Wirtschaftsinformatik Bachelor of Arts Medienwissenschaft: Media and Technology Management Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre: Basis- und Aufbaubereich Betriebswirtschaftslehre Bachelor of Arts Lehramt: Bachelor Lehramt WiSo Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik (ab WS24/25): Ergänzungsbereich Wirtschaftsinformatik					

	Bachelor of Science Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie
9	**Modulbeauftragte/r** Area Accounting and Taxation
10	**Sonstige Informationen** Veranstaltungen finden in der 1. Semesterhälfte statt.

BM Grundlagen der Wirtschaftsinformatik					
Kennnummer 1277BBMGW1	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modulsprache** Deutsch	**Modulbeginn** jedes Semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Grundlagen der Wirtschaftsinformatik		**Kontaktzeit** 60h	**Selbststudium** 120h	**LV-Sprache** Deutsch
2	**Inhalte des Moduls** • Die Bedeutung von Information und Informationsverarbeitung im Unternehmen • Information als betriebliche Ressource • Informationslogistik als Paradigma der betrieblichen Informationsverarbeitung • Betriebliche und überbetriebliche Informationssysteme • Ökonomische Bewertung von Information, Informationstechnik und Informationseinsatz • Formen des IT-Sourcing • 'Computer-Supported Cooperative Work' und soziale Informationssysteme • Integration von IT und Unternehmensstrategie • Informationssphären • (Weiter-)Entwicklung von Informationssystemen in Organisationen und Rolle der Funktionsbereiche • Risiken durch den Einsatz von Informationstechnik				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... kennen und verstehen grundlegende Theorien aus dem Bereich des Informationsmanagements. ... kennen und verstehen gängige Methoden aus dem Bereich des Informationsmanagements. ... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien. ... kennen und verstehen die relevanten Methoden und Theorien zu den zuvor unter "Inhalte des Moduls" genannten Punkten.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** keine				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: Klausur (90)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der Modulabschlussprüfung				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre: Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL Schwerpunkt Studienrichtung BWL Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre: Basis- und Aufbaubereich Betriebswirtschaftslehre Bachelor of Arts Lehramt: Bachelor Lehramt WiSo Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie				

9	**Modulbeauftragte/r** Prof. Dr. Stefan Seidel
10	**Sonstige Informationen**

Curriculare Ergänzung aus vorheriger Prüfungsordnung aus der Universität zu Köln Ergänzungsbereich I					
Kennnummer 1014BECEP1	**Workload**	**LP** 6	**Modulsprache** gewählte Sprache	**Modulbeginn** jedes Semester	**Moduldauer** 1 oder 2 Semester
1	**Lehrveranstaltungen**		**Kontaktzeit**	**Selbststudium**	**LV-Sprache**
2	**Inhalte des Moduls**				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden...				
4	**Lehr- und Lernformen** je nach Kurswahl				
5	**Modulvoraussetzungen**				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Anerkennung				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Betriebswirtschaftslehre Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik (ab WS24/25): Ergänzungsbereich Wirtschaftsinformatik Bachelor of Science Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie				
9	**Modulbeauftragte/r**				
10	**Sonstige Informationen**				

Curriculare Ergänzung aus vorheriger Prüfungsordnung aus der Universität zu Köln Ergänzungsbereich II					
Kennnummer 1014BECEP2	**Workload**	**LP** 6	**Modulsprache** gewählte Sprache	**Modulbeginn** jedes Semester	**Moduldauer** 1 oder 2 Semester
1	**Lehrveranstaltungen**		**Kontaktzeit**	**Selbststudium**	**LV-Sprache**
2	**Inhalte des Moduls**				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden...				
4	**Lehr- und Lernformen** je nach Kurswahl				
5	**Modulvoraussetzungen**				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Anerkennung				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Betriebswirtschaftslehre Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik (ab WS24/25): Ergänzungsbereich Wirtschaftsinformatik Bachelor of Science Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie				
9	**Modulbeauftragte/r**				
10	**Sonstige Informationen**				

3.6.3 Schwerpunktbereich Gesundheitsökonomie

SM Kasuistik					
Kennnummer 1282BSKAS1	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modulsprache** Deutsch	**Modulbeginn** jedes 2. Semester - Sommersemester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Relevante Krankheitsbilder und Kasuistik: Neurologie und Psychiatrie		**Kontaktzeit** 30h	**Selbststudium** 150h	**LV-Sprache** Deutsch
2	**Inhalte des Moduls** • Nervensystem • Neurologische und psychiatrische Krankheitsbilder • Untersuchungstechniken • Therapie und Rehabilitation • Leitlinien				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... kennen und verstehen grundlegende Theorien. ... setzen Methoden in vorstrukturierten Kontexten lösungsorientiert ein. ... analysieren aktuelle Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten. ... präsentieren und diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden. ... kennen und verstehen die relevanten Methoden und Theorien zu den zuvor unter "Inhalte des Moduls" genannten Punkten.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung				
5	**Modulvoraussetzungen** keine				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: Klausur (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der Modulabschlussprüfung				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Schwerpunktbereich Gesundheitsökonomie				
9	**Modulbeauftragte/r** Medizinische Fakultät Univ.-Prof. Dr. Dr. Kai Vogeley				
10	**Sonstige Informationen** Qualifikation: Tätigkeitsbereiche, in denen Wissen bezüglich der Grundlagen und klinischen Bilder neurologischer und psychiatrischer Erkrankungen erforderlich ist. Die Vorlesung wird durch Patientenbeispiele anhand von Videopräsentationen ergänzt. Die Erstellung eines Skriptes wird in Kooperation mit den Studierenden angestrebt. Grundlegende und weiterführende Literatur wird angegeben.				

SM Gesundheitsökonomie I						
Kennnummer 1282BSGOE1		**Workload** 180h	**LP** 6	**Modulsprache** Deutsch	**Modulbeginn** jedes 2. Semester - Sommersemester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Evidenzbasierte Medizin: Anwendung			**Kontaktzeit** 30h	**Selbststudium** 150h	**LV-Sprache** Deutsch
2	**Inhalte des Moduls** • Biasarten • Klinische Studien • Datenbanken • Strukturierte Literaturevaluation • Zusammenfassende Bewertungen					
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... kennen und verstehen gängige Methoden. ... setzen Methoden in vorstrukturierten Kontexten lösungsorientiert ein. ... analysieren aktuelle Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten. ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet innerhalb von Lehr- und Lerngruppen. ... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen. ... präsentieren und diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden. ... gestalten ihre Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig. ... verwenden unter Anleitung Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis. ... kennen und verstehen die relevanten Methoden und Theorien zu den zuvor unter "Inhalte des Moduls" genannten Punkten.					
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung					
5	**Modulvoraussetzungen** Empfehlung: BM Gesundheitsökonomie II					
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: Klausur (90)					
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der Modulabschlussprüfung					
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Schwerpunktbereich Gesundheitsökonomie					
9	**Modulbeauftragte/r** Medizinische Fakultät Prof. Dr. med. Stefan Sauerland					
10	**Sonstige Informationen** Selbstständige Anwendung gängiger praxisrelevanter Methoden der EbM.					

SM Gesundheitsökonomie II					
Kennnummer 1282BSGOE2	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modulsprache** Deutsch	**Modulbeginn** jedes 2. Semester - Wintersemester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Berufsfelderkundung		**Kontaktzeit** 30h	**Selbststudium** 150h	**LV-Sprache** Deutsch
2	**Inhalte des Moduls** • Praktische Anwendung von Projektmanagement • Potentielle Berufsfelder für Gesundheitsökonom*innen • Potentielle Probleme bei der Anwendung von gesundheitsökonomischen Methoden in der Praxis • Chancen und Risiken von Projekten in der Praxis				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... setzen Methoden in vorstrukturierten Kontexten lösungsorientiert ein. ... analysieren aktuelle Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten. ... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen. ... gestalten ihre Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig. ... kennen und verstehen die relevanten Methoden und Theorien zu den zuvor unter "Inhalte des Moduls" genannten Punkten.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung				
5	**Modulvoraussetzungen** keine				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: Klausur (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der Modulabschlussprüfung				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Schwerpunktbereich Gesundheitsökonomie				
9	**Modulbeauftragte/r** Medizinische Fakultät Univ.-Prof. Dr. med.' Stephanie Stock				
10	**Sonstige Informationen** Qualifikation: Unterstützung bei gesundheitspolitischen Entscheidungsfindungen, Beratung von Entscheidungsgremien in Wirtschaftsbetrieben, Verbänden und Institutionen des Gesundheitswesens. Erwerb von theoretischen Grundlagen des Projektmanagements auf unterschiedlichen Ebenen und in verschiedenen Bereichen des Gesundheitswesens.				

SM Gesundheitsökonomie III					
Kennnummer 1282BSGOE3	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modulsprache** Deutsch	**Modulbeginn** jedes 2. Semester - Sommersemester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Einführung in ärztliches Handeln		**Kontaktzeit** 30h	**Selbststudium** 150h	**LV-Sprache** Deutsch
2	**Inhalte des Moduls** Einblicke in das ärztliche Handeln aus vier Perspektiven: (1) Klinische Ethik • Ethische Grundlagen • Ethische Probleme am Lebensanfang • Ethische Probleme am Lebensende (2) Forschungsethik • Ethische Aspekte medizinischer Forschung • Forschung an vulnerablen Personen • Fallstudien zur Forschungsethik (3) Wissenschaftlichkeit • Was ist Wissenschaft? • Patient:innenperspektive und Objektivierung in der Medizin • Wissenschaftlicher Fortschritt (4) Patient:innen • Gesundheit, Krankheit und Tod aus Patient:innensicht • Lebensweltliche Erfahrungen bei chronischen Erkrankungen				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ...verstehen die Möglichkeiten und Grenzen normativer Ethik. ...kennen die grundlegenden ethischen Argumentationen bei medizinischen Entscheidungen am Lebensanfang und am Lebensende. ...verfügen über Grundkenntnisse der Forschungsethik und können diese in Fallstudien zur Forschung am Menschen anwenden. ...können wissenschaftliche von pseudowissenschaftlicher Erkenntnis abgrenzen ...wissen um die (begrenzte) Reichweite objektiver Erkenntnis und die Bedeutung des Subjekts in der Medizin ...gewinnen über literarische Quellen Zugang zur Patient:innenperspektive von Erkrankungen. ... kennen und verstehen die relevanten Methoden und Theorien zu den zuvor unter "Inhalte des Moduls" genannten Punkten.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung				
5	**Modulvoraussetzungen** keine				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: Klausur (60)				

7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der Modulabschlussprüfung
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Schwerpunktbereich Gesundheitsökonomie
9	**Modulbeauftragte/r** Dr. Christian Hick Medizinische Fakultät
10	**Sonstige Informationen** Zur Einführung: Hick, C.: Klinische Ethik, Heidelberg (2007) Chalmers, A.: What is this thing called science, Queensland (2013 (4)). Weitere Literatur wird über Ilias zur Verfügung gestellt.

Studies Abroad in Health Care Management I					
Kennnummer 1014BSSAH1	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modulsprache** gewählte Sprache	**Modulbeginn** jedes Semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen**		**Kontaktzeit**	**Selbststudium**	**LV-Sprache**
2	**Inhalte des Moduls** Themengebiete der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Sozialwissenschaften oder Gesundheitsökonomie				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... erwerben Kenntnisse und Fähigkeiten aus den oben genannten Themengebieten, die über das Curriculum des jeweiligen Bachelorstudiengangs hinausgehen und damit zusätzliches Grundlagenwissen vermitteln (also nicht Inhalt des Curriculums des jeweiligen Studiengangs sind), erworbenes Wissen und Fähigkeiten vertiefen, der Spezialisierung dienen oder der individuellen fachlichen Abrundung des Studiums dienen. ... ... Durch das Ablegen von Prüfungen an ausländischen Hochschulen erwerben die Studierenden eine Breite an Kenntnissen und Fähigkeiten außerhalb der Modulstruktur des Curriculums des jeweiligen Studiengangs in den oben genannten Themengebieten. Daher können individuelle Lerninhalte nur Bestandteile eines der Module Studies Abroad sein.				
4	**Lehr- und Lernformen** je nach Kurswahl				
5	**Modulvoraussetzungen**				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Studienleistungen				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** je nach Kurswahl, erfolgreich erbrachte Studienleistungen				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Schwerpunktbereich Gesundheitsökonomie				
9	**Modulbeauftragte/r** Programmdirektor:in				
10	**Sonstige Informationen** Sofern die Anerkennung dieses Moduls beantragt werden soll, existiert ein standardisiertes Anerkennungsverfahren. Informationen über die Kursanerkennung (Fristen und Verfahren) stellt das Anrechnungszentrum zur Verfügung (WiSo Anrechnungszentrum: https://www.anrechnungwiso.uni-koeln.de/).				

Studies Abroad in Health Care Management II					
Kennnummer 1014BSSAH2	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modulsprache** gewählte Sprache	**Modulbeginn** jedes Semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen**		**Kontaktzeit**	**Selbststudium**	**LV-Sprache**
2	**Inhalte des Moduls** Themengebiete der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Sozialwissenschaften oder Gesundheitsökonomie				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... erwerben Kenntnisse und Fähigkeiten aus den oben genannten Themengebieten, die über das Curriculum des jeweiligen Bachelorstudiengangs hinausgehen und damit zusätzliches Grundlagenwissen vermitteln (also nicht Inhalt des Curriculums des jeweiligen Studiengangs sind), erworbenes Wissen und Fähigkeiten vertiefen, der Spezialisierung dienen oder der individuellen fachlichen Abrundung des Studiums dienen. ... ... Durch das Ablegen von Prüfungen an ausländischen Hochschulen erwerben die Studierenden eine Breite an Kenntnissen und Fähigkeiten außerhalb der Modulstruktur des Curriculums des jeweiligen Studiengangs in den oben genannten Themengebieten. Daher können individuelle Lerninhalte nur Bestandteile eines der Module Studies Abroad sein.				
4	**Lehr- und Lernformen** je nach Kurswahl				
5	**Modulvoraussetzungen**				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Studienleistungen				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** je nach Kurswahl, erfolgreich erbrachte Studienleistungen				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Schwerpunktbereich Gesundheitsökonomie				
9	**Modulbeauftragte/r** Programmdirektor:in				
10	**Sonstige Informationen** Sofern die Anerkennung dieses Moduls beantragt werden soll, existiert ein standardisiertes Anerkennungsverfahren. Informationen über die Kursanerkennung (Fristen und Verfahren) stellt das Anrechnungszentrum zur Verfügung (WiSo Anrechnungszentrum: https://www.anrechnungwiso.uni-koeln.de/).				

Curriculare Ergänzung aus vorheriger Prüfungsordnung aus der Universität zu Köln Schwerpunktbereich I					
Kennnummer 1014BSCEP1	**Workload**	**LP** 6	**Modulsprache** gewählte Sprache	**Modulbeginn** jedes Semester	**Moduldauer** 1 oder 2 Semester
1	**Lehrveranstaltungen**		**Kontaktzeit**	**Selbststudium**	**LV-Sprache**
2	**Inhalte des Moduls**				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden...				
4	**Lehr- und Lernformen** je nach Kurswahl				
5	**Modulvoraussetzungen**				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Anerkennung				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre: Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL Schwerpunkt Studienrichtung BWL Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre: Schwerpunktbereich Betriebswirtschaftslehre Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Schwerpunktbereich Gesundheitsökonomie				
9	**Modulbeauftragte/r**				
10	**Sonstige Informationen**				

Curriculare Ergänzung aus vorheriger Prüfungsordnung aus der Universität zu Köln Schwerpunktbereich II					
Kennnummer 1014BSCEP2	**Workload**	**LP** 6	**Modulsprache** gewählte Sprache	**Modulbeginn** jedes Semester	**Moduldauer** 1 oder 2 Semester
1	**Lehrveranstaltungen**		**Kontaktzeit**	**Selbststudium**	**LV-Sprache**
2	**Inhalte des Moduls**				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden...				
4	**Lehr- und Lernformen** je nach Kurswahl				
5	**Modulvoraussetzungen**				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Anerkennung				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre: Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL Schwerpunkt Studienrichtung BWL Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre: Schwerpunktbereich Betriebswirtschaftslehre Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Schwerpunktbereich Gesundheitsökonomie				
9	**Modulbeauftragte/r**				
10	**Sonstige Informationen**				

SM Management im Gesundheitswesen I					
Kennnummer 1282BSMIG1	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modulsprache** Deutsch und Englisch	**Modulbeginn** jedes Semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Proseminar Gesundheitsökonomie		**Kontaktzeit** 30h	**Selbststudium** 150h	**LV-Sprache** Deutsch
2	**Inhalte des Moduls** • Analyse aktueller Problemstellungen des Managements im Bereich des Gesundheitswesens auf Basis eines Artikels einer Zeitschrift • eigenständige Recherche zum vorgegebenen Thema in einem vorgegebenen Zeitraum inklusive inhaltlicher Einbindung eines Aufsatzes • Verfassen eines Positionspapiers basierend auf einer wissenschaftlichen Arbeit • Präsentation der Ergebnisse mittels Powerpoint • Diskussion vorhandener Lösungsansätze				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... sammeln, systematisieren und synthetisieren Literatur und Datenmaterial für eine wissenschaftliche Arbeit zu einem ausgewählten Thema. ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet innerhalb von Lehr- und Lerngruppen. ... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen. ... präsentieren und diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden. ... gestalten ihre Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig. ... kennen und verstehen die relevanten Methoden und Theorien zu den zuvor unter "Inhalte des Moduls" genannten Punkten.				
4	**Lehr- und Lernformen** Seminar				
5	**Modulvoraussetzungen** keine				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Kombinierte Prüfung: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der Modulabschlussprüfung				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Schwerpunktbereich Gesundheitsökonomie				
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Ludwig Kuntz				
10	**Sonstige Informationen** Heranführung an die Erstellung von Hausarbeiten, Recherche und Präsentation werden gegebenenfalls in Gruppenarbeit durchgeführt. Formelle Hinweise zur Anfertigung von Hausarbeiten werden im Downloadbereich bereitgestellt. Diskussionsbeteiligung erwünscht. Themen sind vorgegeben, zugehöriger Artikel (gegebenenfalls noch weiterführende Literatur) wird als Kopie zur Verfügung gestellt.				

SM Management im Gesundheitswesen II					
Kennnummer 1282BSMIG2	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modulsprache** Deutsch und Englisch	**Modulbeginn** jedes Semester	**Moduldauer** 1 Semester

1	**Lehrveranstaltungen** a) Praxisseminar Pharma (Wintersemester) b) Praxisseminar Stakeholder im Gesundheitswesen (Sommersemester)	**Kontaktzeit** a) 30h b) 30h	**Selbststudium** a) 150h b) 150h	**LV-Sprache** a) Deutsch b) Deutsch

2	**Inhalte des Moduls** • Analyse aktueller unternehmerischer Fragestellungen auf Basis von Originaldokumenten aus Tagespresse, Praktikerzeitschriften und anderen Medien im Lichte der aktuellen gesundheitspolitischen Entwicklung • Eigenständige Recherche zu vorgegebenen Thema in einem vorgegebenen Zeitraum inklusive inhaltliche Einbindung der angegebenen Literatur • Präsentation der Ergebnisse mittels PowerPoint • Diskussion vorhandener Lösungsansätze
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... analysieren aktuelle Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten. ... sammeln, systematisieren und synthetisieren Literatur und Datenmaterial für eine wissenschaftliche Arbeit zu einem ausgewählten Thema. ... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen. ... präsentieren und diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden. ... hinterfragen und reflektieren aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch. ... kennen und verstehen die relevanten Methoden und Theorien zu den zuvor unter "Inhalte des Moduls" genannten Punkten.
4	**Lehr- und Lernformen** Seminar
5	**Modulvoraussetzungen** keine
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Kombinierte Prüfung: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der Modulabschlussprüfung zu Veranstaltung a) oder b)
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Schwerpunktbereich Gesundheitsökonomie
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Ludwig Kuntz
10	**Sonstige Informationen** Es muss eine der beiden Veranstaltungen ausgesucht werden. Recherche und Präsentationen werden gegebenenfalls in Gruppenarbeit durchgeführt. Formale Hinweise zur Anfertigung von Hausarbeiten werden im Downloadbereich des Seminars zur Verfügung gestellt. Die Themen werden vorgegeben und gegebenenfalls um weiterführende Literatur ergänzt. Das Praxisseminar erfolgt in Zusammenarbeit mit externen Referenten.

SM Gesundheitsökonomie IV					
Kennnummer 1282BSGOE4	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modulsprache** Deutsch	**Modulbeginn** jedes 2. Semester - Sommersemester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Systematische Übersichtsarbeiten		**Kontaktzeit** 30h	**Selbststudium** 150h	**LV-Sprache** Deutsch
2	**Inhalte des Moduls** • Studienformen und Studienplanung • Bewertung von Studien • Zusammenfassung von Studien zur Anwendung auf eine Klinische Fragestellung • Erstellung systematischer Übersichtsarbeiten				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... kennen und verstehen grundlegende Theorien. ... sammeln, systematisieren und synthetisieren Literatur und Datenmaterial für eine wissenschaftliche Arbeit zu einem ausgewählten Thema. ... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen. ... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien. ... gestalten ihre Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig. ... kennen und verstehen die relevanten Methoden und Theorien zu den zuvor unter "Inhalte des Moduls" genannten Punkten.				
4	**Lehr- und Lernformen** Seminar				
5	**Modulvoraussetzungen** keine				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Mündliche Prüfung: Referat				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der Modulabschlussprüfung				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Schwerpunktbereich Gesundheitsökonomie				
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr.‘ Nicole Skoetz				
10	**Sonstige Informationen**				

SM Gesundheitsökonomie V					
Kennnummer 1282BSGOE5	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modulsprache** Deutsch	**Modulbeginn** jedes 2. Semester - Wintersemester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Health Technology Assessment: Methodische Grundlagen und Anwendungen		**Kontaktzeit** 30h	**Selbststudium** 150h	**LV-Sprache** Deutsch
2	**Inhalte des Moduls** • Chancen und Risiken neuer Technologien und Methoden im Gesundheitswesen • Kritische Bewertung von Evidenz neuer Technologien • Evaluation gesundheitsökonomischer Aspekte neuer Technologien • Untersuchung der regulatorischen Implikationen neuer Technologien				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... kennen und verstehen grundlegende Theorien. ... kennen und verstehen gängige Methoden. ... setzen Methoden in vorstrukturierten Kontexten lösungsorientiert ein. ... sammeln, systematisieren und synthetisieren Literatur und Datenmaterial für eine wissenschaftliche Arbeit zu einem ausgewählten Thema. ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet innerhalb von Lehr- und Lerngruppen. ... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien. ... gestalten ihre Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig. ... verwenden unter Anleitung Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis. ... kennen und verstehen die relevanten Methoden und Theorien zu den zuvor unter "Inhalte des Moduls" genannten Punkten.				
4	**Lehr- und Lernformen** Seminar				
5	**Modulvoraussetzungen** keine				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Mündliche Prüfung: Referat				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der Modulabschlussprüfung				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Schwerpunktbereich Gesundheitsökonomie				
9	**Modulbeauftragte/r** Medizinische Fakultät Dr. rer. pol. Dirk Müller				
10	**Sonstige Informationen**				

Curriculare Ergänzung aus vorheriger Prüfungsordnung aus der Universität zu Köln Schwerpunktbereich III					
Kennnummer 1014BSCEP3	**Workload**	**LP** 6	**Modulsprache** gewählte Sprache	**Modulbeginn** jedes Semester	**Moduldauer** 1 oder 2 Semester
1	**Lehrveranstaltungen**		**Kontaktzeit**	**Selbststudium**	**LV-Sprache**
2	**Inhalte des Moduls**				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden...				
4	**Lehr- und Lernformen** je nach Kurswahl				
5	**Modulvoraussetzungen**				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Anerkennung				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre: Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL Schwerpunkt Studienrichtung BWL Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Schwerpunktbereich Gesundheitsökonomie				
9	**Modulbeauftragte/r**				
10	**Sonstige Informationen**				

3.6.4 Bachelorarbeit im Studiengang Gesundheitsökonomie

Bachelorarbeit Gesundheitsökonomie					
Kennnummer 1282BMGES1	**Workload** 360h	**LP** 12	**Modulsprache** Deutsch und Englisch	**Modulbeginn** jedes Semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen**		**Kontaktzeit**	**Selbststudium**	**LV-Sprache**
2	**Inhalte des Moduls** Das Thema der Bachelorarbeit muss einen deutlichen Bezug zur Gesundheitsökonomie haben.				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... analysieren aktuelle Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von aufbereiteten Fällen. ... sammeln, systematisieren und synthetisieren Literatur und Datenmaterial für eine wissenschaftliche Arbeit zu einem ausgewählten Thema. ... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen. ... gestalten ihre Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig. ... verwenden unter Anleitung Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis.				
4	**Lehr- und Lernformen** Bachelorarbeit Die/der zu Prüfende muss an einem Besprechungstermin teilnehmen.				
5	**Modulvoraussetzungen** 100 LP erfolgreich bestanden				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Kombinierte Prüfung: Abschlussarbeit 12 Wochen und Fortschrittsdokumentation				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der Bachelorarbeit. Die/der zu Prüfende muss an einem Besprechungstermin teilnehmen.				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Bachelorarbeit im Studiengang Gesundheitsökonomie				
9	**Modulbeauftragte/r**				
10	**Sonstige Informationen** Die Bachelorarbeit kann in deutscher oder englischer Sprache verfasst werden.				

5 Studium Integrale

Studium Integrale					
Kennnummer UZK1StIn00	**Workload**	**LP** 12	**Modulsprache**	**Modulbeginn** jedes Semester	**Moduldauer**
1	**Lehrveranstaltungen**		**Kontaktzeit**	**Selbststudium**	**LV-Sprache**
2	**Inhalte des Moduls**				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden...				
4	**Lehr- und Lernformen** je nach Kurswahl				
5	**Modulvoraussetzungen**				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** je nach Kurswahl				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre: Studium Integrale Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik: Studium Integrale Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre: Studium Integrale Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik (ab WS24/25): Studium Integrale Bachelor of Science Sozialwissenschaften: Studium Integrale Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Studium Integrale Bachelor of Science Management, Economics and Social Sciences: Studium Integrale				
9	**Modulbeauftragte/r**				
10	**Sonstige Informationen**				